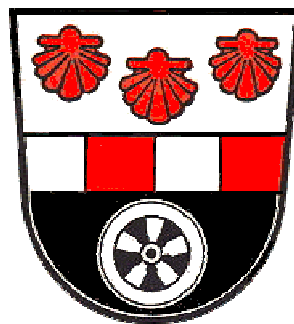


Gemeinde Dörzbach

Hohenlohekreis



(Dörzbach)



Jahresabschluss 2023

Indexzahlen

1. Einwohnerzahl

nach der Fortschreibung	am 30.06.1993	2 185
nach der Fortschreibung	am 30.06.1994	2 228
nach der Fortschreibung	am 30.06.1995	2 281
nach der Fortschreibung	am 30.06.1996	2 282
nach der Fortschreibung	am 30.06.1997	2 301
nach der Fortschreibung	am 30.06.1998	2.289
nach der Fortschreibung	am 30.06.1999	2.300
nach der Fortschreibung	am 30.06.2000	2.355
nach der Fortschreibung	am 30.06.2001	2.394
nach der Fortschreibung	am 30.06.2002	2.432
nach der Fortschreibung	am 30.06.2003	2.447
nach der Fortschreibung	am 30.06.2004	2.457
nach der Fortschreibung	am 30.06.2005	2.469
nach der Fortschreibung	am 30.06.2006	2.443
nach der Fortschreibung	am 30.06.2007	2.453
nach der Fortschreibung	am 30.06.2008	2.443
nach der Fortschreibung	am 30.06.2009	2.425
nach der Fortschreibung	am 30.06.2010	2.424
nach der Fortschreibung	am 30.06.2011	2.452
nach der Fortschreibung	am 30.06.2012	2.426
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2013	2.448
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2014	2.424
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2015	2.438
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2016	2.468
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2017	2.476
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2018	2.458
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2019	2.523
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2020	2.468
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2021	2.512 Basis Zensus 2022
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2022	2.575 >> 2.540
nach Fortschreibung und Zensus	30.06.2023	2.603 >> 2.567

2. Gesamtfläche des Gemeindegebiets

Dörzbach	1 236 ha
Hohebach	1 219 ha
Laibach	391 ha
Meßbach	<u>390 ha</u>
Gesamtfläche	3 236 ha

3. Steuerkraftsumme der Gemeinde

Jahr	Insgesamt	je Einwohner
2001	1.448.044	614,88
2002	1.494.842	624,41
2003	1.590.061	653,81
2004	1.649.482	674,08
2005	1.518.872	618,18
2006	1.447.038	586,08
2007	1.531.815	627,02
2008	1.836.950	748,86
2009	1.882.871	770,72
2010	2.151.622	887,27
2011	2.169.739	1.027,00
2012	2.200.556	897,45
2013	2.134.848	879,99
2014	2.558.664	1045,63
2015	2.494.072	1.028,91
2016	2.782.949	1.141,96
2017	2.775.005	1.126,68
2018	2.907.189	1.176,52
2019	3.400.845	1.384,71
2020	3.528.683	1.399,72
2021	3.205.702	1.301,02
2022	3.490.032	1.389,34
2023	3.630.602	1.409,94

Inhaltsverzeichnis:

	Seite
Feststellungsbeschluss	4
Verwendung des Jahresergebnisses und Beschluss zur Mindestgliederung	5
Rechenschaftsbericht	6 ff
Gliederung des Gemeindehaushalts	6
Gesamtergebnisrechnung	8
Teilergebnisrechnung – THH 1, Innere Verwaltung	22
Teilergebnisrechnung – THH 2, Dienstleistungen und Infrastruktur	23
Teilergebnisrechnung – THH 3, Allgemeine Finanzwirtschaft	24
Gesamtfinanzrechnung	26
Teilfinanzrechnung - THH 1, Innere Verwaltung	30
Teilfinanzrechnung – THH 2, Dienstleistungen und Infrastruktur	31
Teilfinanzrechnung - -THH 3, Allgemeine Finanzwirtschaft	32
Investitionsausgaben des Jahres	33
Ermächtigungsübertragungen	38
Bilanz	39
Schuldenübersicht	44
Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre	46
Bilanzberichtigungen	46
Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	47
Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	53
Vermögensübersicht	54
Übersicht über den Stand der Rücklagen	55
Angaben über den Bürgermeister und die Mitglieder des Gemeinderats	56
Übersicht über die Produkte des Haushalts	57

Anlagen:

- Höhe der übertragenen Spenden
- Geschäftsbericht der Bürgerstiftung

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am den Jahresabschluss für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	11.155.190,75
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.969.972,52
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	2.185.218,23
1.4	Außerordentliche Erträge	46.879,65
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	7.761,71
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	39.117,94
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	2.224.336,17
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.052.485,25
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.311.003,50
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	2.741.481,75
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	641.898,69
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.519.782,95
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-877.884,26
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	1.863.597,49
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	16.183,18
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	564.081,59
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-547.898,41
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	1.315.699,08
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-2.347.439,02
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.309.461,15
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-1.031.739,94
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	1.277.721,21
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	8.049,23
3.2	Sachvermögen	44.671.535,37
3.3	Finanzvermögen	4.678.765,25
3.4	Abgrenzungsposten	169.426,73
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	49.527.776,58
3.7	Basiskapital	16.391.259,55
3.8	Rücklagen	5.916.184,39
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	23.491.503,53
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	3.518.801,62
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	210.027,49
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	49.527.776,58

Dörzbach, den

Andy Kümmerle, Bürgermeister

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses 2023

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs ¹⁾		Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses	
EUR ²⁾									
1	2	3	4	5	6	7	8		
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände ³⁾	39.117,94	2.185.218,23				1.954.670,75	1.630.064,49	16.391.259,55
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-2.185.218,23				2.185.218,23		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts								0,00
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-39.117,94						39.117,94	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00
13	vorläufige Endbestände						4.139.888,98	1.669.182,43	16.391.259,55
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO								
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz								0,00
16	Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags		0,00	0,00	0,00		4.139.888,98	1.669.182,43	16.391.259,55

¹⁾ Es sind nur die jeweils relevanten Stufen abzubilden

²⁾ Grüne Felder können keine negativen Werte enthalten, rote Felder können keine positiven Werte enthalten

³⁾ Die Werte in den Spalten 3 bis 5 entsprechen den Werten in Zeile 16 Spalten 2 bis 4 der Vorjahresübersicht.

Beschluss:

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses und für den Planungsvergleich ist aus Vereinfachungsgründen die Mindestgliederung §§ 2- 4 Gemeindehaushaltsverordnung ausreichend.

Allgemeiner Hinweis zum Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht:

Um eine Dopplung der Darstellung zu vermeiden, wurden Bestandteile des Jahresabschlusses und Planvergleiche (§ 95 (2) S. 1 GemO bzw. Anhänge gem. § 95 (3) GemO in den Rechenschaftsbericht integriert und an dieser Stelle dann erläutert.

Hinweis zur Bürgerstiftung:

Mit Genehmigung des Landratsamts wird die rechtlich selbständige Bürgerstiftung entsprechend einer rechtlich unselbständigen Stiftung im Haushalt der Gemeinde Dörzbach geführt.

Da die Umsätze und Kapitalwerte nur marginal im Verhältnis zum Gesamthaushalt der Gemeinde stehen, beeinflusst dies die zum Jahresabschluss getroffenen Aussagen nicht.

Der Geschäftsbericht der Bürgerstiftung ist in der Anlage beigegefügt.

RECHENSCHAFTSBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 2023

Vorbemerkung

Gliederung des Jahresabschlusses:

Die gesetzliche Grundlage für den Jahresabschluss ist § 95 Gemeindeordnung.

Der Jahresabschluss besteht aus:

- Gesamtergebnisrechnung
- Gesamtfinanzrechnung
- Bilanz
- Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen
- Feststellungsbeschluss
- Rechenschaftsbericht
 - Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit
- Anhang
 - Anlagen
 - Vermögensübersicht
 - Schuldenübersicht
 - Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Gliederung des Gemeindehaushalts:

Der Haushalt der Gemeinde Dörzbach gliedert sich in folgende Teilhaushalte:

THH 1: Innere Verwaltung

THH 2: Dienstleistungen und Infrastruktur

THH 3: Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilhaushalt 1:

Bezieht sich in erster Linie auf die Verwaltung und den Bauhof. Beide Einrichtungen dienen dem Bereich Dienstleistung und Infrastruktur.

Teilhaushalt 2:

Ist der Schwerpunkt des Haushaltsplans. Er beinhaltet die Dienstleistungen und die Zurverfügungstellung der öffentlichen Anlagen, die den Bürgern bzw. dem Gemeinwohl dienen.

Hierunter fallen z.B. die Verwaltungstätigkeiten wie Einwohnerwesen, Personenstandswesen, Ordnungswesen, Feuerwehr, Grundschule, Kindergärten, Abwasserentsorgung, Wasserversorgung, Straßen, Wege, Plätze, Friedhofswesen, Hallen, Sportanlagen und vieles mehr.

Teilhaushalt 3:

Stellt das allgemeine Finanzwesen mit dem Bereich Steuern und allgemeine Finanzumlagen sowie Zinsleistungen dar.

Die einzelne Aufgabe wird nun durch ein **Produkt** bzw. in Form von **Kostenstellen** dargestellt.
D.h., das einzelne Produkt bzw. die einzelne Kostenstelle beschreibt **wo bzw. für was fallen Ausgaben oder Einnahmen** an.

Um **welche Art von Kosten oder Erträge** es sich handelt, beschreibt das einzelne **Sachkonto**. Das wären z.B. Personalausgaben, Unterhaltungsaufwendungen, Bewirtschaftungskosten, Gebühren, Verkaufserlöse, Mieterträge... .

Diese Kostenarten können bei jedem Produkt bzw. bei jeder Kostenstelle auftreten.

Gesamtergebnisrechnung:

Ifd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR
			1	2	3	4	7
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	4.215.031,66	4.223.000	6.425.901,50	2.202.902	2.202.902-
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.772.242,42	1.764.400	1.932.195,83	167.796	167.796-
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	973.834,80	1.002.409	1.009.141,90	6.733	6.733-
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	963.122,43	1.039.100	1.048.869,60	9.770	9.770-
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	389.393,44	367.232	452.975,96	85.744	85.744-
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.071,66	44.300	103.468,47	59.168	59.168-
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	1.506,97	1.000	28.151,02	27.151	27.151-
9	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	24.115,37	0	14.481,68	14.482	14.482-
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	123.551,90	98.589	140.004,79	41.416	41.416-
11	=	Ordentliche Erträge	8.506.870,65	8.540.030	11.155.190,75	2.615.161	2.615.161-
12	-	Personalaufwendungen	2.035.020,47-	2.231.200-	2.189.232,52-	41.967	41.967-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.089.465,49-	1.579.100-	1.355.058,31-	224.042	224.042-
15	-	Abschreibungen	1.459.476,22-	1.522.711-	1.546.239,83-	23.528-	23.528
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	113.815,93-	107.200-	109.185,76-	1.986-	1.986
17	-	Transferaufwendungen	2.604.436,96-	2.685.900-	2.817.228,65-	131.329-	131.329
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	382.431,03-	591.300-	953.027,45-	361.727-	361.727
19	=	Ordentliche Aufwendungen	7.684.646,10-	8.717.411-	8.969.972,52-	252.561-	252.561
20	=	Ordentliches Ergebnis	822.224,55	177.382-	2.185.218,23	2.362.600	2.362.600-
21	+	Außerordentliche Erträge	372.223,86	0	46.879,65	46.880	46.880-
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	40.754,12-	0	7.761,71-	7.762-	7.762
23	=	Sonderergebnis	331.469,74	0	39.117,94	39.118	39.118-
24	=	Gesamtergebnis	1.153.694,29	177.382-	2.224.336,17	2.401.718	2.401.718-
24		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	0,00	0	0,00	0	0
27		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	822.224,55-	0	2.185.218,23-	2.185.218-	2.185.218
29		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	177.382	0,00	177.382-	177.382
31		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	331.469,74-	0	39.117,94-	39.118-	39.118

In der Gesamtergebnisrechnung werden alle Erträge und Aufwendungen des laufenden Betriebs dargestellt. In der Privatwirtschaft kann man diese mit der sogenannten GuV-Rechnung vergleichen. Es wird ein ordentliches Ergebnis und ein Sonderergebnis festgestellt. Das ordentliche Ergebnis (Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag) bezieht sich auf den laufenden Betrieb, das Sonderergebnis auf außerordentliche Erträge und außerordentliche Aufwendungen. Das ordentliche Ergebnis wird mit einer Zuführung zur Rücklage bzw. Entnahme aus der Rücklage abgeschlossen. Das außerordentliche Ergebnis wird mit einer Zuführung zur Sonderrücklage bzw. Entnahme aus der Sonderrücklage abgeschlossen.

In der Gesamtergebnisrechnung werden kalkulatorische Kosten (kalkulatorische Zinsen und Interne Leistungsverrechnungsbuchungen (z.B. Bauhof- und Verw.-Kostenverrechnungen) nicht berücksichtigt). Kalkulatorische Kosten werden in der Teilergebnisrechnung bzw. beim einzelnen Produkt oder der einzelnen Kostenstelle berücksichtigt.

Überblick:

Ordentliches Ergebnis:

Erträge:	11.155.190,75 €
Aufwendungen:	8.969.972,52 €
Ergebnis:	2.185.218,23 € → Jahresüberschuss → Zuführung zur Rücklage

Der Abschluss des Jahres 2023 ist positiv. Statt des geplanten Defizits im ordentlichen Ergebnis von 177.382 € konnte der Ergebnishaushalt sogar mit einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 2.185.218,23 € abschließen. Für dieses Ergebnis sind hauptsächlich die Steuermehreinnahmen in Höhe von 2.202.902,00 € ausschlaggebend.

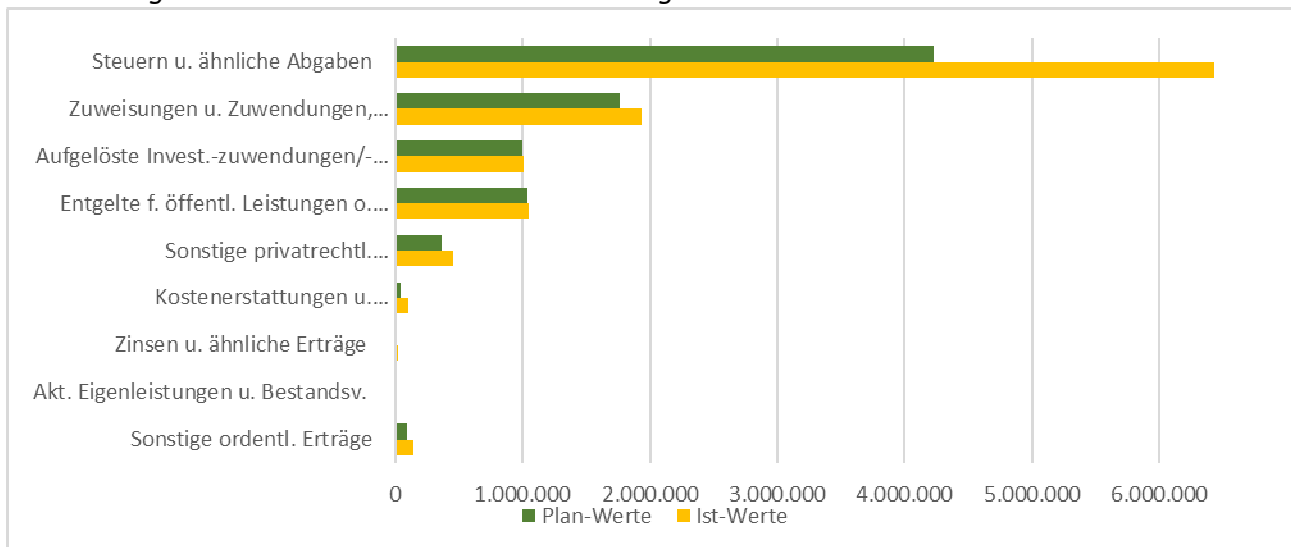
Die Vorgabe eines ausgeglichenen Haushalts nach § 80 (2) der Gemeindeordnung konnte somit erfüllt werden. Es wurden nicht nur die laufenden Kosten, sondern auch die Abschreibungen erwirtschaftet.

Sonderergebnis:

Erträge:	46.879,65 €
Aufwendungen:	7.761,71 €
Ergebnis:	39.117,94 € → Jahresüberschuss → Zuführung zur Sonderrücklage.

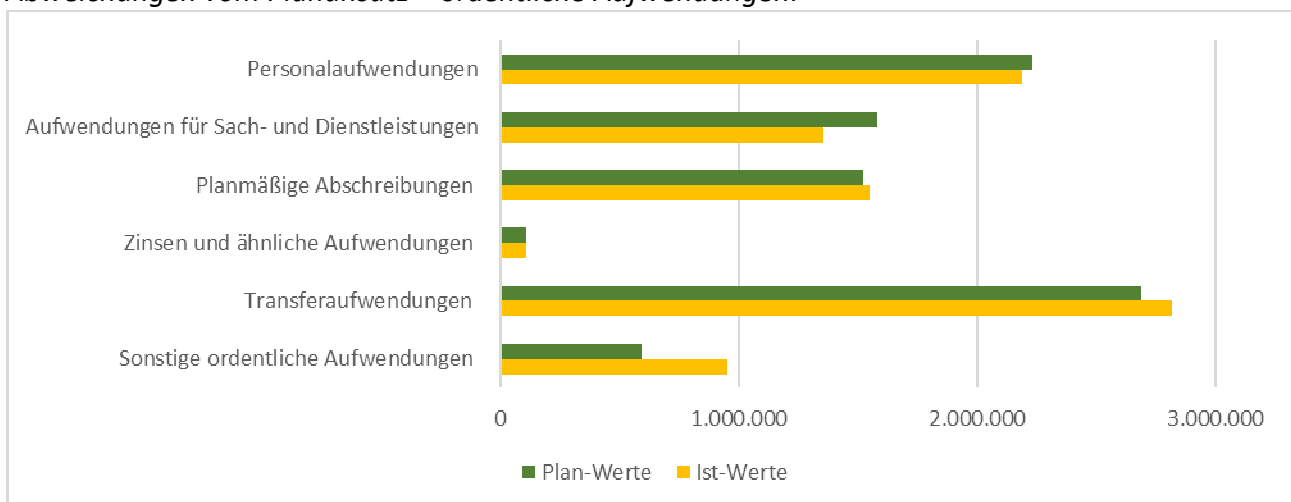
Das Sonderergebnis ist in der Hauptsache von außerordentlichen Erträgen (46.879,65 €) geprägt. Diese wiederum konnten im Zusammenhang mit dem Verkauf von Grundstücken (Bauplätzen) erwirtschaftet werden. Die außerordentlichen Aufwendungen entstanden im Zusammenhang mit Bereinigungen des Anlagevermögens. Im Zusammenhang mit der Bearbeitung der Anlagenbuchhaltung wurde festgestellt, dass zwei Grundstücke doppelt erfasst wurden. Diese wurden in Abgang genommen, was die Buchung eines a.o. Aufwands zur Folge hatte.

Abweichungen vom Planansatz – ordentliche Erträge



Wie man der Gesamtergebnisrechnung entnehmen kann, stellen die allgemeinen Finanzerträge im Bereich der Steuern (ca. 57,60 %) sowie die allgemeinen und zweckorientierte Zuweisungen (ca. 17,32 %) die Haupteinnahmequellen dar. Im Bereich der Gewerbesteuer konnten Mehreinnahmen von 2.170.636 Euro und bei der Grundsteuer B Mehreinnahmen von ca. 19.591 Euro festgestellt werden.

Abweichungen vom Planansatz – ordentliche Aufwendungen:



Die Aufwendungen fallen gegenüber dem Planansatz um 252.562 € niedriger aus.

Die größte Positon bei den Aufwendungen stellen die Transferaufwendungen mit 2.817.229 € dar. Hier werden die FAG-Umlage an das Land, die Kreisumlage, die Gewerbesteuerumlage sowie die Zweckverbandsumlagen verbucht. Bei den Transferaufwendungen (+131.329) und den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (+361.727) sind Mehraufwendungen zu verzeichnen. Bei Personalaufwand (-41.967) und Aufw. für Sach- und Dienstleistungen (-224.042) können Wenigeraufwendungen festgestellt werden.

Wesentliche ordentliche Erträge:

Hinweis:

Die folgenden Tabellen sind Auszüge aus dem SAP-System. Erträge werden in der Ergebnisrechnung in Minus dargestellt, Aufwendungen werden dagegen positiv dargestellt.

Zuweisungen und Zuwendungen:

Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
31110000	Schlüsselzuweisungen vom Land	-1.261.200,00	-1.287.543,70	-26.343,70
31400000	Zuweis. u. Zuschüsse lfd. Zwecke Bund	-1.300,00	-87.786,20	-86.486,20
31410000	Zuweis. lfd. Zwecke Land	-476.400,00	-530.572,86	-54.172,86
31420000	Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	-13.000,00	-6.587,34	6.412,66
31440000	Zuweis. lfd. Zwecke von der ges. Sozialv	-5.300,00	-6.440,00	-1.140,00
31480000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	-7.200,00	-9.150,00	-1.950,00
31481000	Geldspenden	0	-4.115,73	-4.115,73
Gesamtergebnis		-1.764.400,00	-1.932.195,83	-167.795,83

Mehreinnahmen bei den Zuwendungen entstanden hauptsächlich bei FAG-Erträgen (Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen für Kindergärten). Abrechnungstechnisch sind auch höhere Erträge beim Abruf von Sanierungsmitteln zu verzeichnen. Höhere Erträge bei Bundeszuschüssen ist auf die Abrechnung des Projekts Energetische Sanierung zurückzuführen, wobei es sich hier mit rd. 85.000 € nicht um Mehreinnahmen handelt, da ein Planansatz vorhanden war, dieser Planansatz allerdings auf dem Sachkonto für Landeszuschüsse gebildet wurde.

Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen:

Die Gebühren teilen sich wie folgt auf:

Objekt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
		33110000	Verwaltungsgebühren	-19.400,00	-29.765,20	-10.365,20
12605000	Brandschutz, Feuerwehr	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-1.000,00	0,00	1.000,00
12605900	Feuerwehreinsätze	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-6.000,00	-24.992,69	-18.992,69
21105159	Schulferienbetreuung	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-1.500,00	0,00	1.500,00
36505100	Kindergarten Dörzbach	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-103.400,00	-107.536,91	-4.136,91
36505200	Kindergarten Hohebach	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-30.000,00	-32.195,03	-2.195,03
42415200	Sportplätze	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	-404,52	-404,52
53305000	Wasserversorgung allgemeines	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-377.500,00	-364.454,27	13.045,73
53305300	WV Wassergewinnung z.B. Bohrbrunnen	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-500,00	-265,00	235,00
53705000	Erddeponie	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-15.000,00	-8.500,00	6.500,00
53805100	Abw. Kanalbereich allgemeines	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-180.000,00	-140.063,97	39.936,03
53805200	Abw. Klärbereich allgemein	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-270.000,00	-316.926,39	-46.926,39
55305100	Friedhofsgebühren	33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-34.800,00	-23.765,62	11.034,38
Gesamtergebnis:				-1.039.100,00	-1.048.869,60	-9.769,60

Bei den Gebühren sind in der Summe keine größeren Abweichungen im Vergleich zum Planansatz zu verzeichnen. Zu erwähnen ist an dieser Stelle, dass bei den Friedhofsgebühren (Grabgebühren) eine Rechnungsabgrenzung vorgenommen werden muss. D.h., dass nicht die geldmäßig eingegangenen Beträge in der Ergebnisrechnung verbucht werden, sondern, ähnlich wie bei den Abschreibungen, nur die auf 30 Jahre verteilten Anteile verbucht werden. Dies führt dazu, dass in der Ergebnisrechnung weniger Gebühren an dieser Stelle verbucht sind (23.765,62 €), als tatsächlich eingenommen wurden. Hintergrund ist der, dass Gebühren mit einzubeziehen sind, die vor 30 Jahren maßgebend waren und entsprechend der Jahresanteil, der aktuell eingebucht wird damit deutlich geringer ist (da die Gebühren in früheren Jahren geringer waren.). Im Bereich Friedhof konnten insgesamt 32.597 € vereinnahmt werden.

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte:

Objekt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
11245310	Rathaus Dörzbach	34110000	Mieten und Pachten	-11.700,00	-11.400,00	300
11245325	Motechhalle/Rathaus Hoheb. Wendischenhöf	34110000	Mieten und Pachten	0	-100	-100
11245330	Rathaus Laibach	34110000	Mieten und Pachten	0	-555	-555
11245800	Wohn- und Geschäftsgebäude	34110000	Mieten und Pachten	0	-4.988,24	-4.988,24
11245802	Wohngebäude Hohebacher Str. 2	34110000	Mieten und Pachten	-9.000,00	-8.743,56	256,44
11245805	Wohngebäude Rathausstr. 5, Hohebach	34110000	Mieten und Pachten	-2.400,00	-2.400,00	0
11245809	Wohngebäude Goldbachstr. 9	34110000	Mieten und Pachten	-3.300,00	-3.315,96	-15,96
11245812	Wohngebäude Mühgartenweg 12	34110000	Mieten und Pachten	-10.800,00	-10.800,00	0
11245815	Geschäftsgebäude Industriestraße 15	34110000	Mieten und Pachten	0	-1.800,00	-1.800,00
11245848	Wohngebäude Goldbachstr. 48	34110000	Mieten und Pachten	-7.500,00	-7.440,00	60
11245880	Gew 10 ehemals van Lengen	34110000	Mieten und Pachten	-17.000,00	-17.280,00	-280
11245885	Gew 5 ehemals Lamm, Metzgerei	34110000	Mieten und Pachten	-24.000,00	-24.504,00	-504
11245887	Gew 7 ehemals Aussiedlerwohnheim	34110000	Mieten und Pachten	-18.600,00	-18.668,40	-68,4
11245888	Gew 8 ehemals SWEG, Zimmerei	34110000	Mieten und Pachten	-5.400,00	-5.400,00	0
11245889	Gew 9 Hirsch Gaststätte	34110000	Mieten und Pachten	-9.000,00	-12.000,00	-3.000,00
11335000	Grundstücksmanagement	34110000	Mieten und Pachten	-14.000,00	-12.328,19	1.671,81
12605500	Feuerwehrgebäude (alle)	34110000	Mieten und Pachten	0	0	0
21105110	Grundschule Gebäude Dörzbach	34110000	Mieten und Pachten	0	-50	-50
25205015	JTB Bahnhofsgebäude	34110000	Mieten und Pachten	0	-240	-240
31405700	Soz.Eintr.f.Flü./Asyl - Ukraine Flüchtling	34110000	Mieten und Pachten	0	-3.116,66	-3.116,66
36505210	Kiga Gebäude 0-6J Hohebach	34110000	Mieten und Pachten	0	-800	-800
53305200	WV Transport- und Verbindungsleitungen	34110000	Mieten und Pachten	-19.532,00	-19.532,86	-0,86
53605101	Breitband neu BGA	34110000	Mieten und Pachten	0	-9.669,47	-9.669,47
57305710	Frühjahrsferdemarkt	34110000	Mieten und Pachten	-1.200,00	-1.044,00	156
57305720	Herbstferdemarkt	34110000	Mieten und Pachten	-500	-746	-246
57305810	Universum	34110000	Mieten und Pachten	-3.000,00	-3.479,30	-479,3
57305820	Bürgersaal	34110000	Mieten und Pachten	-2.000,00	-24.965,00	-22.965,00
		34110000		-158.932,00	-205.366,64	-46.434,64
11245310	Rathaus Dörzbach	34110100	Mietnebenkosten	0	-3.000,00	-3.000,00
11245330	Rathaus Laibach	34110100	Mietnebenkosten	0	-100	-100
11245800	Wohn- und Geschäftsgebäude	34110100	Mietnebenkosten	0	-968	-968
11245802	Wohngebäude Hohebacher Str. 2	34110100	Mietnebenkosten	-4.600,00	-3.673,03	926,97
11245805	Wohngebäude Rathausstr. 5, Hohebach	34110100	Mietnebenkosten	-900	-1.085,55	-185,55
11245809	Wohngebäude Goldbachstr. 9	34110100	Mietnebenkosten	-2.000,00	-1.596,24	403,76
11245812	Wohngebäude Mühgartenweg 12	34110100	Mietnebenkosten	-2.000,00	-953,69	1.046,31
11245815	Geschäftsgebäude Industriestraße 15	34110100	Mietnebenkosten	0	-197,73	-197,73
11245848	Wohngebäude Goldbachstr. 48	34110100	Mietnebenkosten	-1.300,00	-1.256,14	43,86
11245885	Gew 5 ehemals Lamm, Metzgerei	34110100	Mietnebenkosten	-2.200,00	-3.196,16	-996,16
11245887	Gew 7 ehemals Aussiedlerwohnheim	34110100	Mietnebenkosten	-6.000,00	-5.571,35	428,65
11245888	Gew 8 ehemals SWEG, Zimmerei	34110100	Mietnebenkosten	-200	-242,5	-42,5
11245889	Gew 9 Hirsch Gaststätte	34110100	Mietnebenkosten	-600	-577,33	22,67
21105110	Grundschule Gebäude Dörzbach	34110100	Mietnebenkosten	0	-60	-60
26205010	Musiktheater Alte Turnhalle	34110100	Mietnebenkosten	0	0	0
31405700	Soz.Eintr.f.Flü./Asyl - Ukraine Flüchtling	34110100	Mietnebenkosten	0	-2.175,00	-2.175,00
36205400	Jugendräume	34110100	Mietnebenkosten	0	-697,72	-697,72
57305810	Universum	34110100	Mietnebenkosten	0	-2.430,00	-2.430,00
57305820	Bürgersaal	34110100	Mietnebenkosten	0	-60	-60
57305825	Musiksaal	34110100	Mietnebenkosten	0	-60	-60
57305880	Dreschhalle	34110100	Mietnebenkosten	0	-891,13	-891,13
		34110100		-19.800,00	-28.791,57	-8.991,57

Objekt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
11305010	Gemeindebote	34210000	Erträge aus Verkauf	-21.500,00	-21.094,58	405,42
21105100	Grundschule Dörzbach allgemein	34210000	Erträge aus Verkauf	0	-302,45	-302,45
21105130	Grundschule Wasserspender	34210000	Erträge aus Verkauf	-1.700,00	-1.110,50	589,5
21105170	GS Mensa Schulessen	34210000	Erträge aus Verkauf	-28.000,00	-29.011,50	-1.011,50
21105196	Schulessen verlässliche Grundschule	34210000	Erträge aus Verkauf	0	0	0
28105000	Kulturpflege, sonstige Feste	34210000	Erträge aus Verkauf	0	-40,5	-40,5
36505100	Kindergarten Dörzbach	34210000	Erträge aus Verkauf	0	0	0
36505150	Kiga Dö Essen	34210000	Erträge aus Verkauf	-1.000,00	-663,13	336,87
53105100	Photovoll Klepsauer 29	34210000	Erträge aus Verkauf	-12.000,00	-15.501,24	-3.501,24
53105110	Photovoltaik Mühlgarten 12	34210000	Erträge aus Verkauf	-4.000,00	-4.213,65	-213,65
53305000	Wasserversorgung allgemeines	34210000	Erträge aus Verkauf	-6.500,00	0	6.500,00
53305900	WV Hausanschlüsse	34210000	Erträge aus Verkauf	0	-13.522,09	-13.522,09
54105310	Gde. Str. Grün (Begleitgrün) allgemein	34210000	Erträge aus Verkauf	0	-64,2	-64,2
55205000	Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul.Anl.	34210000	Erträge aus Verkauf	0	-6.616,50	-6.616,50
55505100	Holzernte Holzproduktion	34210000	Erträge aus Verkauf	-109.800,00	-117.037,49	-7.237,49
57105111	Elektroladestation	34210000	Erträge aus Verkauf	0	-858,99	-858,99
		34210000		-184.500,00	-210.036,82	-25.536,82
11245805	Wohngebäude Rathausstr. 5, Hohebach	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-176,7	-176,7
11245885	Gew 5 ehemals Lamm, Metzgerei	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-486,59	-486,59
11255000	Bauhof allgemein	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-109	-109
11335000	Grundstücksmanagement	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	100	100
21105100	Grundschule Dörzbach allgemein	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-69	-69
21105105	Grundschul Jugendbegleiterprogramm	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-3.553,00	-3.553,00
21105110	Grundschule Gebäude Dörzbach	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	0	0
25205015	JTB Bahnhofsgebäude	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-637,68	-637,68
31405700	Soz.Eintr.f.Flü./Asyl - Ukraineflüchtling	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-193,29	-193,29
51105500	Verbind. Bauleitplan. Bebauungsplan	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	0	0
53305000	Wasserversorgung allgemeines	34610000	Sonstige privatrechl. l	-4.000,00	-1.431,87	2.568,13
53305100	Wasserversorgung Ortsnetz	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-33	-33
55305510	Friedhofshalle Dörzbach	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-337,01	-337,01
57305810	Universum	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-89,54	-89,54
57305820	Bürgersaal	34610000	Sonstige privatrechl. l	0	-17,95	-17,95
		34610000		-4.000,00	-7.034,63	-3.034,63
12605000	Brandschutz, Feuerwehr	34611000	Zweckgebundene Einn	0	-1.597,10	-1.597,10
36505100	Kindergarten Dörzbach	34611000	Zweckgebundene Einn	0	-57,77	-57,77
36505200	Kindergarten Hohebach	34611000	Zweckgebundene Einn	0	-91,43	-91,43
		34611000		0	-1.746,30	-1.746,30
Gesamtergebnis				-367.232,00	-452.975,96	-85.743,96

Bei den privaten Leistungsentgelten sind höhere Erträge zu verzeichnen. Bei der Abrechnung des Bürgersaals ist allerdings zu beachten, dass es sich bei den hohen Mieterträgen im Wesentlichen um interne Verrechnungen handelt, die wg. der Volkshochschule vorgenommen werden. Die VHS nutzt den Gemeinderaum unentgeltlich (ZV-Satzung). Höhere Erträge bei der Wasserversorgung sind im Bereich Hausanschlüsse angefallen. Dies bedeutet aber im Umkehrschluss, dass auch höhere Aufwendungen für diesen Zweck angefallen sind, also mit entsprechenden Kosten korrespondieren. Auch beim Holzverkauf sind höhere Erträge erzielt worden.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenst.	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
12105000	Statistik und Wahlen	34800000	Erstattungen vom Bund	0,00	0,00	0,00
55305310	Ehren- Kriegsgräber	34800000	Erstattungen vom Bund	0,00	-385,50	-385,50
55305320	Jüdische Gräber	34800000	Erstattungen vom Bund	0,00	-987,00	-987,00
		34800000		0,00	-1.372,50	-1.372,50
12605000	Brandschutz, Feuerwehr	34820000	Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	-17.315,81	-17.315,81
21405100	Schülerbeförderung	34820000	Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	-28.681,42	-28.681,42
51109100	Gewerbepark, Entwickl-planung, Verk.pl.,	34820000	Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	0,00	0,00
53705900	sonstige Abfallentsorgung	34820000	Erstattungen von Gemeinden und GV	-3.000,00	-3.218,75	-218,75
53805230	Klär. MW Regenbecken	34820000	Erstattungen von Gemeinden und GV	-11.300,00	0,00	11.300,00
53805270	Klär. RW Regenrückhaltebecken	34820000	Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	-10.384,76	-10.384,76
54705100	Taxibus	34820000	Erstattungen von Gemeinden und GV	-10.000,00	0,00	10.000,00
		34820000		-24.300,00	-59.600,74	-35.300,74
53305400	WV Wasserbezug	34830000	Erstattungen von Zweckverbänden	0,00	-409,96	-409,96
		34830000		0,00	-409,96	-409,96
11115000	Organis.u.Dokum.kommun.Willensbildung	34840000	Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	0,00	-5.399,98	-5.399,98
36505100	Kindergarten Dörzbach	34840000	Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	-2.000,00	-6.887,43	-4.887,43
		34840000		-2.000,00	-12.287,41	-10.287,41
12605000	Brandschutz, Feuerwehr	34870000	Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	-331,08	-331,08
		34870000		0,00	-331,08	-331,08
11215600	MA-Förderung E-Bike	34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	-1.988,90	-1.988,90
11225000	Finanzverwaltung, Kasse	34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	-7.481,70	-7.481,70
21105100	Grundschule Dörzbach allgemein	34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	-1.200,00	-1.200,00
51105100	Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerun	34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	-15.924,00	-15.924,00
51105500	Verbind. Bauleitplan. Bebauungsplan	34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	-18.000,00	0,00	18.000,00
51115400	GIS, Vermessung, Liegenschaftskataster	34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	-2.572,18	-2.572,18
55305100	Friedhofsanlage, Gräber	34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00
57305710	Frühjahrpferdemarkt	34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	-300,00	-300,00
		34880000		-18.000,00	-29.466,78	-11.466,78
Gesamtergebnis:				-44.300,00	-103.468,47	-59.168,47

Im Jahr 2023 wurde der Betrieb des Taxibusses eingestellt. Das Fahrzeug wurde an das Busunternehmen Pitz verkauft und eine Schülerbeförderung findet nun über eine Vereinbarung mit der Fa. Pitz statt. Der Hohenlohekreis bezuschusst die Schülerbeförderung zu 100 %. Die Ansätze für den Taxibus laufen daher ins Leere. Sowohl Erträge als auch Aufwendungen, die mit der Schülerbeförderung zusammenhängen weist nun der Jahresabschluss aus. Die Abrechnung der Nebenkosten zum Grundstücksverkauf hinter der Sparkasse (teilweise Kostenübernahme für Bebauungsplan, Vermessung...) konnte erst im Jahr 2023 umgesetzt werden, da die mit dem Kaufvertrag verbundenen Formalitäten den Eigentumswechsel verzögerten. Diese Ersätze wurden buchungstechnisch aber an einer anderen Kostenstelle verbucht, wie sie im Haushaltsplan veranschlagt wurden. Die Feuerwehr organisierte in Dörzbach verschiedene Lehrgänge. Die Nachbargemeinden beteiligten sich entsprechend an den Kosten. Eine Mitarbeiterin hat die Gemeindeverwaltung zum Ende des Jahres verlassen. Kosten für eine gewährte Fortbildungsmaßnahme wurden von der übernehmenden Verwaltung erstattet.

Zinserträge:

Auf Grund des Anstiegs der Zinssätze konnte die Gemeinde einen Zinsertrag von 27.587,32 € erwirtschaften. Das sind Mehreinnahmen von 26.587,32 € an dieser Stelle.

Sonstige ordentliche Erträgen:

Hier wurde ein Ertrag von 140.004,79 € erreicht. Dies sind rd. 41.400 € mehr als im Haushaltsplan veranschlagt wurde. Die wesentlichen Mehrerträge beziehen sich auf die Konzessionsabgabe. Hier erfolgte die Abrechnung des 1. Quartals 2024 noch im alten Jahr. Insofern erfolgte eine Quartalsabrechnung mehr im Jahr 2023.

Kostenst.	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
53105000	Elektrizitätsversorgung	35110000	Konzessionsabgaben	-70.000,00	-95.024,90	-25.024,90
53205000	Gasversorgung	35110000	Konzessionsabgaben	-4.000,00	-4.078,57	-78,57
51109100	Gewerbepark, Entwickl-planung, Verk.pl.,	35710000	Auflösung von sonstigen Sonderposten	-4.247,66	-4.247,66	0,00
53805230	Klär. MW Regenbecken	35710000	Auflösung von sonstigen Sonderposten	-1.310,21	-1.310,21	0,00
57105000	Wirtschaftsförderung	35710000	Auflösung von sonstigen Sonderposten	-31,07	-31,07	0,00
55305100	Friedhofsanlage, Gräber	35833000	Erträge aus Nachaktivierung	0,00	-984,81	-984,81
11225300	Bürgerstiftung	35837000	Entna. Rückl. rechtl. uns. Stift. Ausgl.	-1.000,00	-1.174,60	-174,60
11105000	Steuerung, Gemeindeorgane, BM, GR	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
11225000	Finanzverwaltung, Kasse	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
11245310	Rathaus Dörzbach	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
11255000	Bauhof allgemein	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	-968,60	-968,60
11255058	Radlader	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
21105100	Grundschule Dörzbach allgemein	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
21105110	Grundschule Gebäude Dörzbach	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
28105000	Kulturpflege, sonstige Feste	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	-777,72	-777,72
31805000	Senioren- und Altenarbeit	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	-1.000,00	-390,00	610,00
36205100	Kinder- und Jugendarbeit allgemein	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	-2.000,00	-1.175,00	825,00
54105110	Gde. Straßenkörper allgemein	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	-400,00	-400,00
54105210	Gde. Straßenbeleuchtung allgemein	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	-204,00	-204,00
54105230	Gde. Str. Ausstattung allgemein	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	-189,73	-189,73
54705100	Taxibus	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	-15.000,00	-18.994,66	-3.994,66
55105200	Kinderspielplätze	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	-425,00	-425,00
57305825	Musiksaal	35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	-1.079,32	-1.079,32
				-98.588,94	-131.455,85	-32.866,91
11220000	Finanzverwaltung, Kasse	35620000	Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	0,00	-4.901,87	-4.901,87
11220000	Finanzverwaltung, Kasse	35620200	Nachzahlungszinsen	0,00	-1.164,00	-1.164,00
11220000	Finanzverwaltung, Kasse	35620300	Verspätungszuschlag	0,00	-2.475,00	-2.475,00
11220000	Finanzverwaltung, Kasse	35910100	Ausb. Kleinbetrag	0,00	-7,52	-7,52
11220000	Finanzverwaltung, Kasse	35910500	Ertrag aus diversen Differenzen	0,00	-0,55	-0,55
				0,00	-8.548,94	-8.548,94
Gesamtergebnis:				-98.588,94	-140.004,79	-41.415,85

Wesentliche ordentliche Aufwendungen:

Personalaufwendungen:

Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
40110000	Beamte	206.300,00	212.355,93	6.055,93
40120000	Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.372.100,00	1.368.494,64	-3.605,36
40190000	Sonstige Beschäftigte	21.300,00	18.486,26	-2.813,74
40210000	Beiträge Versorgungskasse Beamte	192.500,00	195.096,90	2.596,90
40220000	Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	135.800,00	103.274,25	-32.525,75
40320000	Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	294.200,00	280.029,13	-14.170,87
40410000	Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	9.000,00	11.495,41	2.495,41
Gesamtergebnis		2.231.200,00	2.189.232,52	-41.967,48

Die Personalausgaben betragen in der Summe in etwa den berechneten Kosten des Planansatzes. Es sind gegenüber dem Planansatz aber Wenigerausgaben zu verzeichnen.

Transferaufwendungen:

Objekt	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
21105100	Grundschule Dörzbach allgemein	43120000	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	1.200,00	0	-1.200,00
36505100	Kindergarten Dörzbach	43120000	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	6.000,00	3.292,59	-2.707,41
36505200	Kindergarten Hohebach	43120000	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0	1.426,00	1.426,00
51105201	Vorber. Bauleitpl. Flächennutzungsplan	43120000	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0	0	0
51109100	Gewerbepark, Entwickl-planung, Verk.pl.,	43120000	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	4.400,00	4.399,34	-0,66
53305400	WV Wasserbezug	43120000	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	4.500,00	3.783,07	-716,93
53805280	Klär. Kläranlage	43120000	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	6.500,00	10.850,74	4.350,74
		43120000		22.600,00	23.751,74	1.151,74
11105000	Steuerung, Gemeindeorgane, BM, GR	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	0	500	500
11115000	Organis.u.Dokum.kommun.Willensbildung	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	500	105,68	-394,32
27105000	Volkshochschulen	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	3.500,00	1.231,25	-2.268,75
51105201	Vorber. Bauleitpl. Flächennutzungsplan	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	11.000,00	7.751,33	-3.248,67
51115911	Gutachterausschuss	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	26.000,00	0	-26.000,00
53305400	WV Wasserbezug	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	144.300,00	114.602,73	-29.697,27
53605101	Breitband neu BGA	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	3.000,00	2.980,84	-19,16
53805280	Klär. Kläranlage	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	202.100,00	196.053,57	-6.046,43
55205000	Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul.Anl.	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	2.000,00	0	-2.000,00
		43130000		392.400,00	323.225,40	-69.174,60
57105000	Wirtschaftsförderung	43170000	Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0
11225300	Bürgerstiftung	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.000,00	1.174,60	174,6
12205000	Ordnungswesen	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	500	685	185
12605000	Brandschutz, Feuerwehr	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	3.100,00	3.068,00	-32
28105000	Kulturpflege, sonstige Feste	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	0	153,38	153,38
29105000	Förderung v. Kirchen u.sonst.Religg.	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	0	300	300
36505410	Tagespflege KIT 0-6 J.	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	150.000,00	172.231,45	22.231,45
41405000	Gesundheitspflege. Hygiene, Seuchenabweh	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	300	257,5	-42,5
42105000	Förderung des Sports	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	10.500,00	10.404,52	-95,48
42415200	Sportplätze	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	0	0	0
52205000	Wohnungsbauförderung	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	0	1.180,00	1.180,00
		43180000		165.400,00	189.454,45	24.054,45
61105000	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	43410000	Gewerbesteuerumlage	142.000,00	319.422,23	177.422,23
61105000	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	43710000	Allgemeine Umlage an das Land	819.800,00	817.735,20	-2.064,80
61105000	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	43720000	Allgemeine Umlage an Gemeinden u. Gemein	1.143.700,00	1.143.639,63	-60,37
Gesamtergebnis				2.685.900,00	2.817.228,65	131.328,65

Auf der Aufwandsseite stellen die Transferaufwendungen mit 31,41 % der Gesamtaufwendungen die Hauptaufgabepositionen des Ergebnishaushalts dar. In den Transferaufwendungen sind die allgemeinen Finanzumlagen sowie die Umlagen an Zweckverbände enthalten. Der Text im Kontenplan ist hier nicht ganz eindeutig. Es handelt sich bei den Bezeichnungen „Zuschüsse“ an Gemeinden, Zweckverbänden oder übrige Bereiche um die Umlagen, die an diese zu zahlen sind (z.B. für die Kläranlage des AZV, oder für den Wasserbezug im Bereich Wasserversorgung oder KIT-Kinder-Tagespflege).

Anzumerken ist, dass die Stadt Künzelsau immer noch keine Umlagen für den gemeinsamen Gutachterausschuss abgerechnet hat. Die Mehraufwendungen des Jahres 2023 sind hauptsächlich auf die Gewerbesteuerumlage zurückzuführen, die sich bei höheren Gewerbesteuereinnahmen sofort erhöht. Weitere Mehraufwendungen sind bei den Aufwendungen für die Betreuung unter 3-Jährigen zu verzeichnen (KIT).

Sach- und Dienstleistungen + sonstige ordentliche Betriebsaufwendungen:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit einer Gesamtsumme von 1.355.058,31 € mit 224.042,00 € unter dem Planansatz von ursprünglich 1.579.100,00 €.

Die einzelnen wesentlichen Planabweichungen sind in der nachfolgenden Tabelle ersichtlich. Mit 148.364,32 € Wenigerausgaben sind bei den Dienstleistungen die meisten Einsparungen zu verzeichnen. Je nach Planungsfortschritt von Baugebieten ist mit erhöhten Planungskosten zu rechnen oder auch nicht. Im Haushaltsplan ist immer ein höherer Betrag im Bereich Bebauungsplanung aber auch städtebauliche Entwicklung veranschlagt, um auf zeitnahe Entwicklungen reagieren zu können. Ist ein Planungsverfahren am Laufen, so ist nicht auszuschließen, aber auch oft nicht von vornherein vorhersehbar, in wie weit z.B. Sachgutachten oder andere Fachplanungen notwendig werden. Im Jahr 2023 sind keine B-Plankosten angefallen, damit korrespondierend sind auch deutlich geringere Vermessungskosten angefallen. Diese beiden Positionen machen allein rd. 160.000 € an Wenigeraufwand aus.

Bei Unterhaltungsaufwendungen für Gebäude konnte der Ansatz in etwa eingehalten werden, Wenigerausgaben u.a. da der eingeplante Ansatz für die Sanierung der sanitären Anlagen des Universums nicht vorgenommen wurde. Bei Unterhaltungsaufwendungen für sonstiges Vermögen (insb. WV-Kanal-Anlagen, Straße, Außenanlagen) zeigt sich ein durchmisches Bild von Mehr – und Wenigeraufwendungen. Einsparungen konnten bei den Maßnahmen am Laibacher See (-15.487 €), bei Straßenunterhaltung (-20.113 €) und Straßenbeleuchtung (-30.747 €) verzeichnet werden. Mehraufwand entstand insbesondere bei der Wasserversorgung (+ 29.934 €). Mehraufwand entstand auch durch die Sanierung einer Trockenmauer (Kosten: 22.315 €). Diese Maßnahme wurde aber mit 15.555 € bezuschusst, sodass die Differenz zusammen mit den Aufwendungen des Landschaftspflegeprogramms zu keinen wesentlichen Mehraufwendungen geführt hat. Für die Maßnahme hat die Gemeinde zudem Ökopunkte erhalten, was bei anderen Maßnahmen vorteilhaft ist, wenn ein naturschutzrechtlicher Ausgleich gegengerechnet werden muss. Bei den Heizungskosten sind rd. 37.324 € Wenigeraufwand gegenüber dem Ansatz zu verzeichnen. Auch für Strom für Gebäude ergab sich Wenigeraufwand von 20.227 €. Wenigeraufwand Betriebsstrom (15.284 €). Mehraufwand entstand wiederum bei Dienst- und Schutzkleidung, insbesondere bei der Feuerwehr (26.405 €). Auch bei Aus- und Fortbildung der Feuerwehr entstanden Mehraufwendungen für Aus- und Fortbildung (17.592 €). Deutlicher Wenigeraufwand ist auch bei der Fahrzeughaltung zu verzeichnen (13.515 €).

Kostenst.	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
	Gebäudeunterhaltung:	42110000		77.400,00	62.597,35	-14.802,65
42405020	Badesee	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	40.000,00	24.512,79	-15.487,21
53305100	Wasserversorgung Ortsnetz	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	45.000,00	74.934,22	29.934,22
53305900	WV Hausanschlüsse	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	8.700,00	13.110,27	4.410,27
53705000	Erddeponie	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	7.661,31	7.661,31
53805289	Kläranlage Dö Rückbau	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	90.000,00	81.217,50	-8.782,50
54105110	Gde. Straßenkörper allgemein	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	35.000,00	14.887,21	-20.112,79
54105151	Feldwege Straßenkörper Dörzbach	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	7.000,00	0,00	-7.000,00
54105152	Feldwege Straßenkörper Hohebach	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	3.000,00	18.606,00	15.606,00
54105210	Gde. Straßenbeleuchtung allgemein	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	35.000,00	4.252,91	-30.747,09
55405010	Naturschutz und Landschaftspflege allgem	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.000,00	28.787,77	27.787,77
55405020	Landschaftspflegeprogramm	42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	10.000,00	0,00	-10.000,00
		42120000	Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	437.200,00	415.145,73	-22.054,27
		42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	31.700,00	30.435,32	-1.264,68
		42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	41.800,00	24.015,77	-17.784,23
		42221000	Erwerb u Unterhaltung Meldeempfänger	2.000,00	1.284,01	-715,99
		42310000	Mieten und Pachten	15.500,00	15.353,07	-146,93
		42320000	Leasing	14.000,00	15.207,62	1.207,62
		42410000	Bew.-schaft Grundst u. baul. Anlag. s. Infr	5.200,00	680,93	-4.519,07
21105110	Grundschule Gebäude Dörzbach	42411000	Bew. Grundst. u. baul. Anlagen Heizung	35.300,00	4.748,21	-30.551,79
		42411000	Bew. Grundst. u. baul. Anlagen Heizung	127.100,00	89.775,92	-37.324,08
		42412000	Gebäude Reinigungskosten	36.700,00	48.374,96	11.674,96
		42413000	Strom Gebäude	60.700,00	40.472,67	-20.227,33
		42414000	Gebäude- Versicherungen Abgaben	54.800,00	63.933,17	9.133,17
		42510000	Haltung von Fahrzeugen	65.200,00	51.685,02	-13.514,98
		42610000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	6.000,00	11.188,61	5.188,61
		42611000	Dienst- und Schutzkleidung	23.400,00	49.444,36	26.044,36
12605000	Brandschutz, Feuerwehr	42612000	Aus - Fortbildung	5.000,00	22.592,07	17.592,07
12805000	Katastrophenschutz	42612000	Aus - Fortbildung	400,00	11.471,60	11.071,60
		42612000	Aus - Fortbildung	25.200,00	42.898,96	17.698,96
		42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	81.700,00	88.548,51	6.848,51
54105210	Gde. Straßenbeleuchtung allgemein	42711000	Verwaltungs- u. Betriebsaufw. Betriebsst	19.500,00	10.293,80	-9.206,20
		42711000	Verwaltungs- u. Betriebsaufw. Betriebsst	49.700,00	34.415,14	-15.284,86
		42712000	Spielsachen Betraufw. f. Kinderbetreuung	4.800,00	5.281,40	481,40
		42740000	Lehr- und Unterrichtsmaterial	5.000,00	5.766,80	766,80
		42750000	Lernmittel	5.000,00	4.465,72	-534,28
		42810000	Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	24.500,00	17.951,59	-6.548,41
11225000	Finanzverwaltung, Kasse	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	15.500,00	278,16	-15.221,84
12605900	Feuerwehreinsätze	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	7.000,00	20.739,70	13.739,70
12805000	Katastrophenschutz	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	17.000,00	0,00	-17.000,00
51105100	Stadtentw., -planung, Verk.pl., Erneuerun	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	30.000,00	39.317,29	9.317,29
51105500	Verbind. Bauleitplan. Bebauungsplan	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	114.000,00	0,00	-114.000,00
51105900	Spez. Entwickl.-maßn. Stadtsan. Landsie. ELR	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	40.000,00	65.755,14	25.755,14
51109500	Bebauungsplan Gewerbe-park	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	15.000,00	0,00	-15.000,00
51115400	GIS, Vermessung, Liegenschaftskataster	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	58.000,00	11.912,86	-46.087,14
53705000	Erddeponie	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	14.000,00	2.727,78	-11.272,22
53805100	Abw. Kanalbereich allgemeines	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	18.000,00	12.026,74	-5.973,26
53805120	Kanal MW Ortskanal	42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	0,00	10.265,08	10.265,08
		42910000	Aufwendungen Dienstleistungen	384.500,00	236.135,68	-148.364,32
Gesamtergebnis:				1.579.100,00	1.355.058,31	-224.041,69

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Tabelle zu Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Kostenst.	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
		44110000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0,00	0,00	0,00
		44210000	Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	44.500,00	40.021,83	-4.478,17
54705100	Taxibus	44290000	Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	30.000,00	0,00	-30.000,00
		44290000	Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	31.800,00	3.500,00	-28.300,00
		44291000	Mitgliedsbeiträge	6.400,00	6.574,38	174,38
21405100	Schülerbeförderung	44292000	Schülerbeförderungskosten	0,00	31.492,74	31.492,74
		44292000	Schülerbeförderungskosten	0,00	31.492,74	31.492,74
		44310000	Geschäftsaufwendungen	0,00	514,39	514,39
		44311000		9.000,00	17.593,12	8.593,12
		44312000	Geschäftsaufw. Bücher u. Zeitungen	6.700,00	7.745,76	1.045,76
		44313000	Geschäftsaufwendungen Post- u. Fernmelde	22.300,00	23.281,67	981,67
		44314000	Datenverarbeitung Software	88.200,00	90.038,58	1.838,58
25205010	Jagsttaltbahn	44315000	Rechts- Gutachtenkosten	15.000,00	0,00	-15.000,00
51105100	Stadtentw., -planung, Verk.pl.,Erneuerun	44315000	Rechts- Gutachtenkosten	3.600,00	329,24	-3.270,76
51105500	Verbind. Bauleitplan. Bebauungsplan	44315000	Rechts- Gutachtenkosten	8.000,00	0,00	-8.000,00
53605101	Breitband neu BGA	44315000	Rechts- Gutachtenkosten	0,00	3.500,00	3.500,00
		44315000	Rechts- Gutachtenkosten	31.100,00	5.135,21	-25.964,79
		44317000	Dienstfahrten, Reisekosten	7.900,00	5.590,30	-2.309,70
		44318000	Geschäftsaufwendungen Spenden	100,00	3.915,73	3.815,73
		44318100	Zweckgebundene Aufwendungen	0,00	2.329,43	2.329,43
		44410000	Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	54.800,00	47.774,99	-7.025,01
		44500000	Erstattungen an den Bund	1.000,00	741,64	-258,36
61105000	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	44520000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	250.000,00	608.051,13	358.051,13
		44520000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	281.000,00	639.554,10	358.554,10
27105000	Volkshochschulen	44580000	Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	23.690,00	23.690,00
		44580000	Erstattungen an übrige Bereiche	500,00	24.098,00	23.598,00
		44820000	Säumniszuschläge uä.	5.000,00	1.583,00	-3.417,00
		44910500	Aufwand für diverse Differenzen	0,00	0,92	0,92
		44922000	Zufü. Rück. Stift. a. Über. ord. Erg. re	1.000,00	1.541,66	541,66
Gesamtergebnis:				591.300,00	953.027,45	361.727,45

Bei den Sonstigen ordentlichen Aufwendungen lag der ursprüngliche Ansatz bei 591.300 €. Das Ergebnis beläuft sich auf 953.027,45 €. Dies sind 361.727 € Mehraufwendungen. Mit Mehraufwendungen von 358.051 € ist die Position Erstattungen an Gemeinden hauptverantwortlich für diese Planüberschreitung an dieser Stelle. Es handelt sich hier um die Weiterleitung des Anteils der Gewerbesteuer an die Stadt Krautheim für das gemeinsame Gewerbegebiet, mit einem Betrag von insgesamt 608.051 € gegenüber einem Planansatz von 250.000 €. Dies steht im Zusammenhang mit den deutlich höheren Erträgen bei der Gewerbesteuer. Im Jahr 2025 wurde der Betrieb des Taxibusses eingestellt. Der Plan sieht noch entsprechende Ansätze vor. Die Umstellung erfolgte allerdings zu Anfang des Jahres, so dass keine Kosten mehr auf die Taxibusbuchungskonten mehr verbucht wurden. Klar war aber dass Kosten anfallen, sodass stellvertretend für ein neues Modell der Schulbeförderung zunächst einmal bei der bisherigen Kostenstelle die Planansätze vorgenommen wurden. Letztendlich wurde nun beim Taxibus ein Ansatz von 30.000 € gebildet, die Abrechnung der Schulbeförderungskosten wurden mit rd. 31.500 € bei der neuen Kostenstelle Schülerbeförderung verbucht. Beide Ansätze heben sich weitgehend auf, die Kosten der Schülerbeförderung wurden durch den Landkreis ersetzt. Wenigerausgaben entstanden bei Rechts- und Gutachtenkosten. Hierfür wird grundsätzlich vorsorglich ein Ansatz gebildet, der im Jahr 2023 aber nicht komplett in Anspruch genommen werden musste. Bei den 23.690 € Erstattungen VHS handelt es sich um die Verrechnungsbuchung der Mieten (Bürgersaal), also um keinen Vorgang mit Geldfluss.

Zinsaufwand:

Für Zinsaufwand war ein Planansatz von 107.200 € vorgesehen, angefallen sind 109.185,76 € (inkl. Bankgebühren).

Planmäßige Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten:

Mit dem NKHR (Neue Kommunale Haushaltsrecht) ist die Pflicht verbunden, alle Aufwendungen zu erwirtschaften. Dies beinhaltet damit auch die Pflicht zur Erwirtschaftung aller Abschreibungen, gleichgültig, ob an der betreffenden Kostenstelle, wie z.B. der Schule, Straße, Feldwege, Verwaltungsgebäude... Entgelte bzw. ausreichend Entgelte erhoben werden können oder nicht.

Dies wiederum bedeutet, dass die Gemeinde damit gehalten ist, die Hebesätze im Bereich der Realsteuern so festzulegen, dass alle Aufwendungen, die nicht über sonstige Entgelte (Zuschüsse und Gebühren) gedeckt sind, ausgeglichen werden können.

Im Jahr 2023 ist dies der Gemeinde Dörzbach gelungen.

Aufgelöste Zuwendungen und Beiträge für Investitionen

Produkt	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
11240000 Ergebnis	Verw-Wohn-Wirtschaftsgebäude	-72.542,78	-72.542,78	0
11250000 Ergebnis	Bauhof	-17.421,50	-18.826,80	-1.405,30
12600000 Ergebnis	Feuerwehr	-13.503,89	-13.503,89	0
12805000 Ergebnis	Katastrophenschutz	-12.250,00	-12.250,00	0
21100000 Ergebnis	Grundschule + Mensa	-52.190,89	-52.629,33	-438,44
25205010 Ergebnis	Jagsttalbahn	-5.443,35	-5.443,35	0
28105000 Ergebnis	Kulturpflege, sonstige Feste	-2.495,02	-2.495,02	0
31805000 Ergebnis	Senioren- und Altenarbeit	-1.618,57	-1.618,57	0
36500000 Ergebnis	Kindergärten	-49.954,57	-49.954,57	0
42410000 Ergebnis	Sportanlagen	-20.158,72	-20.158,72	0
53300000 Ergebnis	Wasserversorgung	-161.252,89	-161.393,52	-140,63
53605101 Ergebnis	Breitband	-34.946,31	-35.683,92	-737,61
53800000 Ergebnis	Abwasserbeseitigung	-266.754,50	-266.761,44	-6,94
54100000 Ergebnis	Straßen, Wege, Plätze	-255.653,22	-259.657,44	-4004,22
55105200 Ergebnis	Kinderspielplätze	-102,88	-102,88	0
55205000 Ergebnis	Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul.Anl.	-5.592,75	-5.592,75	0
55300000 Ergebnis	Friedhofswesen	-815,6	-815,6	0
55405010 Ergebnis	Naturschutz und Landschaftspflege allgem	-8.288,99	-8.288,99	0
57105111 Ergebnis	Elektroladestation	-1.063,86	-1.063,86	0
57300000 Ergebnis	Gemeindehalle, Gde-Räume	-17.973,25	-17.973,25	0
57505210 Ergebnis	Generationenpfad	-2.385,22	-2.385,22	0
Gesamtergebnis		-1.002.408,76	-1.009.141,90	-6.733,14
Zuschussquote			65,26%	

Die Auflösungen stellen die auf die Nutzungsdauer verteilten Zuschuss- und Beitragseinnahmen (inkl. beitragsähnliche Einnahmen) dar, die im Zusammenhang mit Investitionsmaßnahmen eingenommen bzw. erhoben werden konnten. Die Auflösungen stellen daher Erträge dar, die den betreffenden Kostenstellen jährlich kalkulatorisch zugerechnet werden. Die Auflösungen stellen sozusagen die „Abschreibungen“ der den Investitionen zuzurechnenden Einnahmen dar.

Das Verhältnis der Auflösungsbeträgen zu den Abschreibungen beträgt 65,26 %. Das bedeutet, dass den zu erwirtschaftenden Abschreibungen bereits 65,26 % an Auflösungsbeträgen gegenübersteht. Es muss daher nicht der Gesamtbetrag der Abschreibungen von 1.546.239,83 € durch Gebühren u. Steuern erwirtschaftet werden, sondern nur noch ein Betrag von 537.097,93 €. Hier zeigt sich sehr deutlich, dass die Gewährung von Zuschüssen bzw. die Erhebung von Beiträgen nicht nur der Finanzierung und Verwirklichung von Investitionen dient, sondern später einen sehr

großen Einfluss auf das Ergebnis der Ergebnisrechnung hat und dadurch in hohem Maße die Gebühren- und Steuerhöhe beeinflusst.

Planmäßige Abschreibungen

Objekt	Bezeichnung	Plan	Ist	Ist-Plan-Abw
11105000 Ergebnis	Steuerung, Gemeindeorgane, BM, GR	47,48	47,48	0
11115000 Ergebnis	Organis.u.Dokum.kommun.Willensbildung	3.439,83	3.541,82	101,99
11220000 Ergebnis	Finanzverwaltung, Kasse	2.237,88	2.245,58	7,7
11240000 Ergebnis	Verw-Wohn-Wirtschaftsgebäude	139.656,60	147.647,88	7.991,28
11250000 Ergebnis	Bauhof	33.754,44	41.360,60	7.606,16
11335000 Ergebnis	Grundstücksmanagement	11.692,29	3.775,68	-7.916,61
12225000 Ergebnis	Einwohnerwesen	637,75	637,75	0
12235000 Ergebnis	Personenstandswesen	976,95	976,95	0
12600000 Ergebnis	Brandschutz, Feuerwehr	31.793,03	34.011,34	2.218,31
12805000 Ergebnis	Katastrophenschutz	14.995,41	14.995,41	0
21100000 Ergebnis	Grundschule, Mensa	85.739,14	87.553,56	1.814,42
25205010 Ergebnis	Jagsttalbahn	13.321,96	13.321,96	0
28105000 Ergebnis	Kulturpflege, sonstige Feste	2.967,91	2.967,91	0
31805000 Ergebnis	Senioren- und Altenarbeit	2.256,62	2.256,62	0
36500000 Ergebnis	Kindergärten	87.960,01	88.278,32	318,31
42410000 Ergebnis	Sportanlagen	27.271,49	27.271,49	0
51105900 Ergebnis	Spez. Entwickl-maßn Stadtsan Landsie ELR	0	184,54	184,54
53100000 Ergebnis	Photovoltaik	10.248,19	10.248,19	0
53205000 Ergebnis	Gasversorgung	497,65	497,65	0
53300000 Ergebnis	Wasserversorgung	230.182,22	230.814,78	632,56
53605101 Ergebnis	Breitband	76.862,37	78.697,98	1.835,61
53800000 Ergebnis	Abwasserbeseitigung	343.463,89	343.723,56	259,67
54100000 Ergebnis	Straßen, Wege, Plätze	340.280,58	347.834,55	7.553,97
54500000 Ergebnis	Straßenreinigung und Winterdienst allg.	298,49	1.066,99	768,5
54700000 Ergebnis	ÖPNV	443,54	443,54	0
55100000 Ergebnis	Kinderspielplätze	1.548,69	1.548,69	0
55200000 Ergebnis	Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul.Anl.	6.884,29	6.884,29	0
55300000 Ergebnis	Friedhofswesen	12.531,75	12.643,90	112,15
55400000 Ergebnis	Naturschutz und Landschaftspflege allgem	7.947,11	7.947,11	0
55500000 Ergebnis	Forstschutz	243,54	243,54	0
57100000 Ergebnis	Wirtschaftsförderung	4.573,39	4.573,39	0
57300000 Ergebnis	Gde-Halle, Räume	23.927,57	23.927,57	0
57500000 Ergebnis	Tourismus	4.029,33	4.029,33	0
61105000 Ergebnis	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	0	39,88	39,88
Gesamtergebnis		1.522.711,39	1.546.239,83	23.528,44
Saldo aus Auflösungen und Abschreibungen:			537.097,93	
Quote Eigenanteil			34,74%	

Teilergebnisrechnung – THH 1 „Innere Verwaltung“:

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR 2	Ergebnis 2023 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	16.721,76	0	0,00	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	87.724,26	89.964	91.369,58	1.405	1.405-
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	38,00	0	131,48	131	131-
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	174.479,41	174.000	185.907,94	11.908	11.908-
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	14.870,58	14.871	14.871-
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	1.331,90	1.000	1.758,66	759	759-
9	+	Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	24.115,37	0	14.481,68	14.482	14.482-
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.118,99	1.000	10.692,14	9.692	9.692-
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	312.529,69	265.964	319.212,06	53.248	53.248-
12	-	Personalaufwendungen	954.797,46-	1.021.500-	982.247,79-	39.252	39.252-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210.212,85-	292.200-	237.862,23-	54.338	54.338-
15	-	Abschreibungen	180.292,73-	190.829-	198.619,04-	7.791-	7.791
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	175,10-	0	230,80-	231-	231
17	-	Transferaufwendungen	1.769,66-	1.500-	1.780,28-	280-	280
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	158.288,37-	175.600-	167.065,25-	8.535	8.535-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.505.536,17-	1.681.629-	1.587.805,39-	93.823	93.823-
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.193.006,48-	1.415.664-	1.268.593,33-	147.071	147.071-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	1.256.524,21	1.386.500	1.311.523,56	74.976-	74.976
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	13.958,24-	24.800-	34.716,61-	9.917-	9.917
27	-	kalkulatorische Kosten	125.172,58-	128.869-	128.546,93-	322	322-
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	1.117.393,39	1.232.831	1.148.260,02	84.571-	84.571
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	75.613,09-	182.833-	120.333,31-	62.500	62.500-

Teilhaushalt 1 enthält die Leistungen der Steuerung Organisation und Verwaltung. THH1 beinhaltet insbesondere alle Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Gemeinderat, dem Bürgermeister, der Verwaltung und des Bauhofs. Auch das Grundstücksmanagement ist hier abgebildet. Die Leistungen der Steuerung / Organisation / Bauhof werden zum größten Teil auf den Teilhaushalt 2 verteilt. Hier werden daher interne Leistungsverrechnungen durchgeführt und als Erträge aus internen Leistungen abgerechnet. THH 1 bildet das Management und die Hilfsbetriebe zur Aufgabenerfüllung des THH 2 ab.

Teilergebnisrechnung – THH 2 „Dienstleistungen und Infrastruktur“:

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR
			1	2	3	4	7
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	509.602,36	503.200	644.652,13	141.452	141.452-
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	886.110,54	912.444	917.772,32	5.328	5.328-
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	963.084,43	1.039.100	1.048.738,12	9.638	9.638-
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	214.914,03	193.232	267.068,02	73.836	73.836-
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.071,66	44.300	88.597,89	44.298	44.298-
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	115.432,91	97.589	129.312,65	31.724	31.724-
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.733.215,93	2.789.865	3.096.141,13	306.276	306.276-
12	-	Personalaufwendungen	1.080.223,01-	1.185.700-	1.206.984,73-	21.285-	21.285
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	879.252,64-	1.286.900-	1.117.196,08-	169.704	169.704-
15	-	Abschreibungen	1.279.068,44-	1.331.883-	1.347.580,91-	15.698-	15.698
17	-	Transferaufwendungen	567.316,45-	578.900-	534.651,31-	44.249	44.249-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.528,66-	165.700-	177.911,07-	12.211-	12.211
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.885.389,20-	4.549.083-	4.384.324,10-	164.759	164.759-
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.152.173,27-	1.759.217-	1.288.182,97-	471.034	471.034-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	107.961,85	139.000	106.523,16	32.477-	32.477
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	1.350.527,82-	1.500.700-	1.383.330,11-	117.370	117.370-
27	-	kalkulatorische Kosten	541.498,66-	550.593-	559.827,37-	9.234-	9.234
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	1.784.064,63-	1.912.293-	1.836.634,32-	75.659	75.659-
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.936.237,90-	3.671.511-	3.124.817,29-	546.693	546.693-

Teilhaushalt 2 bildet den Schwerpunkt in Bezug auf die Aufgabenerfüllung der Gemeinde. In diesem Haushaltsabschnitt sind sämtliche Leistungen der Gemeinde, die nach außen wirken enthalten. (Feuerwehr, Schule, Kindergarten, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Straßen-Wegeunterhaltung, Planungen zur städtebaulichen Entwicklung, Hallen, Friedhöfe, Personenstandswesen, Einwohnerwesen...)

Diesem Haushaltsabschnitt werden die Aufwendungen aus THH1 (Verwaltungsleistungen und Bauhofleistungen) zum Ende des Jahres zugeordnet.

Teilergebnisrechnung – THH 3 „Allgemeine Finanzwirtschaft“:

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR 2	Ergebnis 2023 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	4.215.031,66	4.223.000	6.425.901,50	2.202.902	2.202.902-
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.245.918,30	1.261.200	1.287.543,70	26.344	26.344-
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	175,07	0	26.392,36	26.392	26.392-
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.461.125,03	5.484.200	7.739.837,56	2.255.638	2.255.638-
12	-	Personalaufwendungen	0,00	24.000-	0,00	24.000	24.000-
15	-	Abschreibungen	115,05-	0	39,88-	40-	40
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	113.640,83-	107.200-	108.954,96-	1.755-	1.755
17	-	Transferaufwendungen	2.035.350,85-	2.105.500-	2.280.797,06-	175.297-	175.297
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	144.614,00-	250.000-	608.051,13-	358.051-	358.051
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.293.720,73-	2.486.700-	2.997.843,03-	511.143-	511.143
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.167.404,30	2.997.500	4.741.994,53	1.744.495	1.744.495-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.167.404,30	2.997.500	4.741.994,53	1.744.495	1.744.495-

Der Teilhaushalt 3 bezieht sich auf die allgemeinen Finanzen, die mit keinem Produkt oder Kostenstelle in Verbindung stehen. Hierzu gehören die Steuereinnahmen wie Grundsteuer A + B, die Gewerbesteuer, u.a. . Den Steuern stehen keine direkten Gegenleistungen gegenüber. Damit sind sie ein wichtiger Baustein zur Finanzierung von Aufwendungen für Aufgaben, bei denen nur wenige bzw. keine zweckgebundenen Erträge erhoben werden können. Dies wären Leistungen im Zusammenhang mit dem Verwaltungsmanagement (Steuerung, Organisation, Bauhof), aber auch Aufgaben des Teilhaushalts 2 wie z.B. Grundschule, Straße-/Wegeunterhaltung, Kindergarten, städtebauliche Entwicklungsaufgaben.

Gleiches gilt für die allgemeinen Zuschüsse (wie Schlüsselzuweisungen und Kommunale Investitionszulage, die nicht zweckgebunden sind und wie die Steuereinnahmen dem Ausgleich des gesamten Haushalts dienen).

Demgegenüber stehen allerdings auch hohe allgemeine Aufwendungen wie Kreisumlage, FAG-Umlage, Gewerbesteuerumlage sowie die Abgabe eines Teils der Gewerbesteuer im Zusammenhang mit dem interkommunalen Gewerbegebiet.

Wie sich diese Positionen im Einzelnen entwickeln, zeigt die nachfolgende Tabelle:

Entwicklung des Bereichs Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen:

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Grundsteuer A	55.527	56.254	55.366	55.833	54.473	54.150	55.356	54.785	53.947	58.676
Grundsteuer B	317.511	322.935	328.255	322.231	565.700	419.048	450.394	460.172	581.636	499.591
Gewerbesteuer	1.624.713	998.315	1.509.870	2.092.692	2.105.563	1.603.270	1.119.291	1.741.257	1.745.823	3.870.636
Gewerbesteuerkompe	0	0	0	0	0	0	401.405		0	0
Einkommensteuer	1.062.443	1.150.623	1.188.634	1.286.551	1.354.892	1.433.385	1.327.736	1.427.783	1.464.985	1.622.991
Gemeindeanteil an										
der Umsatzsteuer	52.109	70.983	73.164	132.632	138.542	157.169	170.410	244.648	220.412	222.599
Vergnügungssteuer	1.331	1.452	1.552	2.848	1.443	1.296	756	540	1.296	1.296
Hundesteuer	9.803	9.179	10.643	10.405	10.625	11.362	12.322	12.793	12.645	12.576
Zweitwohnungssteuer	1.260	1.260	1.260	1.260	1.260	1.260	1.260	1.260	1.530	1.980
Einn. a. bes. Rechten	9.728	9.628	9.627	9.628	8.318	8.519	8.418	8.579	8.418	8.318
Schlüsselzuw. v. Land	760.921	922.566	745.864	982.218	900.111	796.726	875.880	1.045.323	1.245.918	1.287.544
Ausgleichsleistungen	86.527	92.051	95.791	98.918	101.521	105.109	96.116	108.270	124.340	127.239
Gewerbesteuerumlage	230.615	191.194	279.527	364.233	326.386	355.010	39.073	113.098	183.367	319.422
Finanzausgleichsuml.	579.281	555.679	638.408	619.931	658.329	786.682	813.714	729.618	773.258	817.735
Kreisumlage	882.738	860.455	987.946	1.012.876	1.043.215	1.224.937	1.199.752	1.089.939	1.078.726	1.143.640
Uml. an sonst. öffentl.	34.426,79	29.669,00	268.507,97	236.496,00	0,00	149.432,36	201.940,14	144.614,00	608.051,13	
Gesamteinnahmen	3.981.873	3.635.245	4.020.026	4.995.215	5.242.447	4.591.293	4.519.345	5.105.410	5.460.950	7.713.445
Gesamtausgaben	1.692.634	1.641.755	1.935.550	2.265.548	2.264.426	2.366.629	2.201.971	2.134.594	2.179.965	2.888.848
Ergebnis	2.289.239	1.993.490	2.084.477	2.729.667	2.978.021	2.224.664	2.317.374	2.970.816	3.280.985	4.824.597

(Ergebnisrechnung)

Die Tabelle zeigt grundsätzlich eine positive Entwicklung der Gewerbesteuer aber auch der Einkommensteuer auf. Das Ergebnis der Gewerbesteuer ist sogar das beste überhaupt der Gemeinde Dörzbach. In den nachfolgenden Berechnungen zum FAG 2025 stellt sich heraus, dass mit dieser Höhe nicht ganz der Durchschnitt der Steuerkraft erreicht wäre. Das Ergebnis ist aber mit Vorsicht zu betrachten, da es z.T. Nachzahlungsbeträge auf Vorausleistungen der Gewerbesteuer aus Vorjahren enthält. D.h., dass in der Gewerbesteuersumme Beträge enthalten sind, die sich nicht ausschließlich auf das Jahr 2023 beziehen und damit in 2023 summenmäßig mehr als ein durchschnittliches Steuerjahr enthalten ist. Zudem beziehen sich hohe Nachzahlungen auf Vorauszahlungen, deren Höhe sich mit der Abgabe der Steuererklärungen verändern, ggf. vom Finanzamt auch nach unten korrigiert werden könnte. Das wäre im Jahr 2025 fatal, da auf Grund des Zweijahresrhythmus des FAG sehr hohe Umlagezahlungen und deutliche geringere Zuweisungen zu erwarten sind. Diese gute Steuerentwicklung wirkt sich nämlich auch auf die allgemeinen Zuweisungen und die Umlagezahlungen aus. D.h., dass in darauf folgenden Jahren weniger Zuweisungen ausbezahlt werden und höhere Umlagen festgesetzt werden.

Letztendlich werden im Teilhaushalt 3 auch die Zinsen verbucht. Im Kommunalen Wirtschaftsrecht gilt das sogenannte Gesamtdeckungsprinzip. D.h., dass alle Kredite der Gemeinde zur Deckung aller Investitionen dienen. Die jeweiligen Kredite dienen nicht der Finanzierung bestimmter Investitionen, sondern der Finanzierung aller Investitionen. Daher können die Zinsen keinen bestimmten Kostenstellen zugeordnet werden. Die Zinsen werden daher im Teilhaushalt 3 (Allgemeine Finanzwirtschaft) verbucht. 2023 wurden 109.185,76 € an Zinsen für Finanzierungskredite und Bankgebühren bezahlt.

Hilfsweise werden bei den einzelnen Kostenstellen sogenannte kalkulatorische Zinsen verbucht, die rechnerisch für die einzelne Kostenstelle ermittelt werden und damit der Beurteilung der einzelnen Kostenstelle dienen. Sind Gebühren zu kalkulieren, so fließen diese kalkulatorischen Kosten in die Gebührenberechnung mit ein.

Die Kalkulatorischen Zinsen orientieren sich an einem Mischzinssatz.

Für die Kalkulatorischen Zinsen wurde im Jahr 2023 ein Zinssatz von 3,3 % verwendet.

Die Kalkulatorischen Zinsen werden dann anhand des Restbuchwerts der einzelnen Anlagen errechnet.

Gesamtfinanzrechnung:

If d. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2024 EUR
			1	2	3	4	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	4.247.349,93	4.223.000	6.426.186,59	2.203.187	0,00	2.203.187-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.755.551,02	1.764.400	1.940.138,49	175.738	0,00	175.738-	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.007.022,45	1.039.100	989.064,06	50.036-	0,00	50.036	0,00
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	407.013,26	367.232	454.189,49	86.957	0,00	86.957-	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.071,66	44.300	93.926,28	49.626	0,00	49.626-	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.528,23	1.000	28.138,62	27.139	0,00	27.139-	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	128.695,96	92.000	120.841,72	28.842	0,00	28.842-	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.611.232,51	7.531.032	10.052.485,25	2.521.453	0,00	2.521.453-	0,00
10	-	Personalauszahlungen	2.028.667,66-	2.231.200-	2.189.874,64-	41.325	0,00	41.325-	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.064.479,98-	1.579.100-	1.306.611,78-	272.488	0,00	272.488-	0,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	111.373,94-	107.200-	112.746,63-	5.547-	0,00	5.547	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	2.603.065,55-	2.685.900-	2.758.064,67-	72.165-	0,00	72.165	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	359.711,24-	590.300-	943.705,78-	353.406-	0,00	353.406	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.167.298,37-	7.193.700-	7.311.003,50-	117.304-	0,00	117.304	0,00
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung	1.443.934,14	337.332	2.741.481,75	2.404.150	0,00	2.404.150-	0,00
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	616.520,00	768.800	236.185,92	532.614-	1.102.700,00	1.635.314	1.290.900,00
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	115.784,63	0	73.815,46	73.815	0,00	73.815-	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	343.328,87	358.000	295.862,82	62.137-	0,00	62.137	0,00
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	36.034,49	36.034	0,00	36.034-	0,00
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.075.633,50	1.126.800	641.898,69	484.901-	1.102.700,00	1.587.601	1.290.900,00
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	326.584,67-	624.000-	208.157,97-	415.842	0,00	415.842-	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	751.342,01-	2.582.900-	1.129.612,52-	1.453.287	1.651.700,00-	3.104.987-	1.600.600,00-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	52.586,03-	205.500-	162.012,46-	43.488	0,00	43.488-	103.700,00-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	6.050,00-	0	0,00	0	0,00	0	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	20.000,00-	20.000-	0,00	20.000	0,00
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	10.000-	0,00	10.000	0,00	10.000-	0,00
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.136.562,71-	3.422.400-	1.519.782,95-	1.902.617	1.651.700,00-	3.554.317-	1.704.300,00-
31	=	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	60.929,21-	2.295.600-	877.884,26-	1.417.716	549.000,00-	1.966.716-	413.400,00-

If d. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR 2	Ergebnis 2023 EUR 3	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR 4	Ermächtigungs- übertragung aus 2022 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2024 EUR 8
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.383.004,93	1.958.268-	1.863.597,49	3.821.865	549.000,00-	4.370.865-	413.400,00-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	282.136,72	663.100	16.183,18	646.917-	0,00	646.917	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	345.204,09-	244.000-	564.081,59-	320.082-	0,00	320.082	0,00
35	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	63.067,37-	419.100	547.898,41-	966.998-	0,00	966.998	0,00
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	1.319.937,56	1.539.168-	1.315.699,08	2.854.867	549.000,00-	3.403.867-	413.400,00-
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	25.075,84		1.163.125,05				
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	73.623,11-		3.510.564,07-				
39	=	Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	48.547,27-		2.347.439,02-				
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.038.070,86		2.309.461,15				
41	=	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	1.271.390,29		1.031.739,94-				
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.309.461,15		1.277.721,21				

Die Finanzrechnung stellt alle Einzahlungen und Auszahlungen, also alle geldwirksamen Vorgänge dar. Sie stellt somit den Geldfluss dar.

Neben den Ein- und Auszahlungen des Ergebnishaushalts wird in der Finanzrechnung auch der Geldfluss für Investitionen, für allgemeine Finanzvorgänge (z.B. Kredite) und für die haushaltsneutralen Vorgänge dargestellt.

Darüberhinaus werden auch die Haushaltsübertragungen für nicht ausgeschöpften Haushaltsansätze dargestellt. Dies ist wichtig, um beurteilen zu können, in wie weit Zahlungsmittel zum Ende des Jahres noch für Ausgaben bereitstehen müssen, die in der Vergangenheit zwar geplant, aber noch nicht angefallen sind.

Wichtige Positionen der Finanzrechnung:

Einzahlungen und Auszahlungen des Ergebnishaushalts:

Zahlungsmittelüberschuss:

Der Zahlungsmittelüberschuss ist die Differenz aus laufenden Einzahlungen und laufenden Auszahlungen des Ergebnishaushalts.

Einzahlungen: 10.052.485,25 €

Auszahlungen: 7.311.003,50 €

Differenz: 2.741.481,75 € → **Zahlungsmittelüberschuss (Cashflow)**

Es gilt, dass der Zahlungsmittelüberschuss mindestens so hoch wie die Höhe der ordentlichen Tilgungen sein muss. Ist der Zahlungsmittelüberschuss höher als der Tilgungsbetrag, so stehen diese Mittel zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung.

Zahlungsmittelüberschuss: 2.741.481,75 €

ordentl. Tilgungen: -243.990,59 €

Differenz: 2.497.491,16 €

Für das Jahr 2023 bedeutet dies, dass die Pflichthöhe des Zahlungsmittelüberschusses erreicht wurde und darüber hinaus noch ein hoher Betrag zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung steht.

Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit: 641.898,69 €

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit: 1.519.782,95 €

Differenz: - 877.884,26 €

Die Differenz aus Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wäre der maximale Betrag, der für Kredite aufgenommen werden darf, da die Aufnahme von Krediten nur für Investitionen möglich ist. Das Jahr 2023 schließt im investiven Bereich mit einem Finanzmittelbedarf von 877.884,26 € ab. Durch den hohen Zahlungsmittelüberschuss konnte dieser Finanzmittelbedarf für Investitionen gedeckt werden.

Das Ergebnis aus dem Ergebnishaushalt und der Investitionstätigkeit ergibt einen **Finanzmittelüberschuss in Höhe von 1.863.597,49 €**.

Bewegungen aus Finanzierungsmittelbedarf aus Finanztätigkeit:

Kreditaufnahmen	0,00
Sonderfinanzierung Einzahlungen (kreditähnli. Einn)	16.183,18
Auszahlungen Tilgung von Krediten:	-243.990,59
Sondertilgung von Krediten:	-123.000,00
Sonderfinanzierung (Gäbleinsau) Auszahlungen:	-197.091,00
Differenz:	-547.898,41

Bei den Positionen handelt es sich um folgende Vorgänge:

Kreditaufnahmen / Sonderfinanzierung (kreditähnl. Einn):

Im Jahr 2023 konnte auf eine Kreditaufnahme komplett verzichtet werden. Die Aufnahme in Höhe von 16.183,18 € bezieht sich auf die Abwicklung der Sonderfinanzierung gemeinsames Gewerbegebiet IGP II, Zinsverbuchung. Die Zinsen wurden dem Saldo der LBBW belastet, und damit sozusagen als Kreditaufnahme gebucht. Im Gegenzug wurde diese Summe aber wieder getilgt, da die Gemeinde Dörzbach im Jahr 2023 ihren Gesamtanteil in Höhe von 197.091,00 € abgelöst hat. Die Erschließung der Erweiterung des Gewerbegebiets wurde nicht im Rahmen dieses Finanzierungsvertrags abgewickelt. Es wurden drei Grundstücke zu Gunsten des Gewerbegebiets erworben (2 Grundstücke im Gewerbegebiet und 1 Grundstück zur Schaffung von Retentionsraum in Richtung St. Wendel). Desweiteren wurden Planungsleistungen über diese Finanzierung abgewickelt.

Auszahlungen Tilgung von Krediten:

Die ordentliche Tilgung beträgt 244.990,59 €. Zudem wurde auf Grund des Auslaufens der Zinsbindungsfrist eines Darlehens, eine Sondertilgung in Höhe von 35.000 € geleistet. Eine weitere Sondertilgung in Höhe von 88.000 € bezieht sich auf die von Seiten der Bürgerstiftung gewährten Kredite. Hier hat der Stiftungsvorstand entschieden, das Geld nicht mehr der Gemeinde zur Verfügung zu stellen, da es anderweitig bessere Zinskonditionen für eine Geldanlage gab. Die Gemeinde selbst musste keine Umschuldung vornehmen, da auf Grund des guten Steuerergebnisses eine Ablösung möglich war.

Sonderfinanzierung Auszahlungen:

Bei dieser Position wurde die Ablösung der Sonderfinanzierung IGP II verbucht. Mit dieser Ablösung bestehen keine Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften mehr. Da die Stadt Krautheim ihren Anteil erst im Jahr 2024 abgelöst hat, weist die Bilanz noch den Anteil der Stadt Krautheim zum Jahresende aus.

Haushaltsneutrale Einzahlungen und Haushaltsneutrale Auszahlungen:

Haushaltsneutrale Einzahlungen	1.163.125,05
Haushaltsneutrale Auszahlungen	-3.510.564,07
Differenz:	-2.347.439,02

Haushaltsneutrale Ein- und Auszahlungen sind Zahlungsbewegungen, die sich auf den Finanzhaushalt der Gemeinde langfristig nicht auswirken. Einzahlungen führen zu Auszahlungen in gleicher Höhe und umgekehrt. Dieser Vorgang kann zeitlich verzögert sein, so dass zum Jahresabschluss des Jahres eine Differenz besteht.

Beispiele für haushaltsneutrale Vorgänge sind:

Aufnahme und Rückzahlung von Kassenkrediten, Geldanlagen, Abwicklung der Umsatz-/Vorsteuer, Abwicklung der Sozialversicherungsanteile, Weiterleitung von Sozialleistungen (z.B. an Flüchtlinge/Asyl).

Zusammenfassung Gesamtfinanzzrechnung:

Ergebnis Ergebnishaushalt:	2.741.481,75
Finanzmittelüberschuss/-Bedarf Investitionen:	- 877.884,26
Finanzmittelüberschuss/Bedarf aus Gesamthaushalt:	1.863.597,49
Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit:	-547.898,41
Summe Haushaltswirksame Vorgänge 2023	1.315.699,08
Haushaltsneutrale Vorgänge:	-2.347.439,02
Kassenanfangsbestand zum 01.01.2022:	2.309.461,15
Kassenendbestand zum 31.12.2023:	1.277.721,21

Ergebnis der Gesamtfinanzzrechnung ist ein Kassenbestand von 1.277.721,21 € zum 31.12.2023. Dieser Bestand ist in der Folge der Anfangsbestand der Finanzrechnung 2024.

Teilfinanzrechnung – THH 1 „Innere Verwaltung“:

lf d. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR
			1	2	3	4	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	206.580,17	175.000	219.242,63	44.243	0,00	44.243-
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.312.271,04-	1.489.800-	1.388.646,34-	101.154	0,00	101.154-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.105.690,87-	1.314.800-	1.169.403,71-	145.396	0,00	145.396-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	112.000,00	0	70.265,00	70.265	70.200,00	65-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	343.328,87	358.000	285.106,52	72.893-	0,00	72.893
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	9.915,58	9.916	0,00	9.916-
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	455.328,87	358.000	365.287,10	7.287	70.200,00	62.913
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	302.286,09-	624.000-	207.492,71-	416.507	0,00	416.507-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	271.121,12-	40.000-	9.682,37-	30.318	0,00	30.318-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.602,67-	30.000-	85.497,96-	55.498-	0,00	55.498
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	6.000,00-	0	0,00	0	0,00	0
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	10.000-	0,00	10.000	0,00	10.000-
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	599.009,88-	704.000-	302.673,04-	401.327	0,00	401.327-
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	143.681,01-	346.000-	62.614,06	408.614	70.200,00	338.414-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.249.371,88-	1.660.800-	1.106.789,65-	554.010	70.200,00	483.810-

Teilhaushalt 1 enthält die Leistungen der Steuerung Organisation und Verwaltung. Dies beinhaltet insbesondere alle Einzahlungen und Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Gemeinderat, dem Bürgermeister, der Verwaltung und des Bauhofs. Auch das Grundstücksmanagement ist hier abgebildet. Leistungsverrechnungen und kalkulatorische Kosten werden nicht abgebildet, da nur der Geldfluss betrachtet wird.

Teilfinanzrechnung – THH 2 „Dienstleistungen und Infrastruktur“:

If d. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2024 EUR
		1	2	3	4	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.911.209,04	1.871.832	2.093.119,97	221.288	0,00	221.288-	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.563.863,64-	3.217.200-	2.942.261,29-	274.939	0,00	274.939-	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	652.654,60-	1.345.368-	849.141,32-	496.227	0,00	496.227-	0,00
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	504.520,00	768.800	165.920,92	602.879-	1.032.500,00	1.635.379	1.290.900,00
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	115.784,63	0	73.815,46	73.815	0,00	73.815-	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	10.756,30	10.756	0,00	10.756-	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	26.118,91	26.119	0,00	26.119-	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	620.304,63	768.800	276.611,59	492.188-	1.032.500,00	1.524.688	1.290.900,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	24.298,58-	0	665,26-	665-	0,00	665	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	480.220,89-	2.542.900-	1.119.930,15-	1.422.970	1.651.700,00-	3.074.670-	1.600.600,00-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	32.983,36-	175.500-	76.514,50-	98.986	0,00	98.986-	103.700,00-
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	50,00-	0	0,00	0	0,00	0	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	20.000,00-	20.000-	0,00	20.000	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	537.552,83-	2.718.400-	1.217.109,91-	1.501.290	1.651.700,00-	3.152.990-	1.704.300,00-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit	82.751,80	1.949.600-	940.498,32-	1.009.102	619.200,00-	1.628.302-	413.400,00-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf	569.902,80-	3.294.968-	1.789.639,64-	1.505.328	619.200,00-	2.124.528-	413.400,00-

Teilhaushalt 2 bildet den Schwerpunkt in Bezug auf die Aufgabenerfüllung der Gemeinde. In diesem Haushaltsabschnitt sind sämtliche Leistungen der Gemeinde, die nach außen wirken enthalten. (Feuerwehr, Schule, Kindergarten, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Straßen-Wegeunterhaltung, Planungen zur städtebaulichen Entwicklung, Hallen, Friedhöfe, Personenstandswesen, Einwohnerwesen...). In der Finanzrechnung wird nur der Geldfluss abgebildet.

Teilerfinanzrechnung – THH 3 „Allgemeine Finanzwirtschaft“:

lfd. Nr.		Teilerfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR 2	Ergebnis 2023 EUR 3	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR 4	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.493.443,30	5.484.200	7.740.122,65	2.255.923	2.255.923-
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.291.163,69-	2.486.700-	2.980.095,87-	493.396-	493.396
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.202.279,61	2.997.500	4.760.026,78	1.762.527	1.762.527-
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.202.279,61	2.997.500	4.760.026,78	1.762.527	1.762.527-

Der Teilhaushalt 3 bezieht sich auf die allgemeinen Finanzen, die mit keinem Produkt bzw. keiner Kostenstelle in Verbindung stehen. Hierzu gehören die Steuereinnahmen wie Grundsteuer A + B, die Gewerbesteuer, u.a. . Den Steuern stehen keine direkten Gegenleistungen gegenüber. Damit sind sie ein wichtiger Baustein zur Finanzierung von Aufgaben, bei denen nur wenige bzw. keine zweckgebundenen Entgelte erhoben werden können. Dies wären Leistungen im Zusammenhang mit dem Verwaltungsmanagement (Steuerung, Organisation, Bauhof), aber auch Aufgaben des Teilhaushalts 2 wie z.B. Grundschule, Straße-/Wegeunterhaltung, Kindergarten, städtebauliche Entwicklungsaufgaben.

Gleiches gilt für die allgemeinen Zuschüsse (wie Schlüsselzuweisungen und Kommunale Investitionspauschale, die nicht zweckgebunden sind und wie die Steuereinnahmen dem Ausgleich des gesamten Haushalts dienen.

Demgegenüber stehen allerdings auch hohe allgemeine Ausgaben wie Kreisumlage, FAG-Umlage, Gewerbesteuerumlage sowie die Abgabe eines Teils der Gewerbesteuer im Zusammenhang mit dem interkommunalen Gewerbegebiet.

In der Teilerfinanzrechnung wird für diesen Bereich der reine Geldfluss abgebildet.

Investitionen des Jahres 2023

Finanzstelle	Finanzstelle Beschreibung	Fipo	Finanzposition Beschreibung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Plan-Ist-Vergleich
711105000000	Ausstattung Gde-Organen mit Geräten	78312000	Erw.bew.VG o. WG	-1.949,22	0,00	1.150,00	1.150,00
711105000000 Ergebnis				-1.949,22	0,00	1.150,00	1.150,00
711115000000	Organis.u.Dokum.kommun.Willensbildung	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	0,00	1.223,84	1.223,84
711115000000 Ergebnis				0,00	0,00	1.223,84	1.223,84
711225000000	Finanzverwaltung, Kasse	78311000	Erw.imm.VG o. WG	0,00	0,00	0,00	0,00
711225000000 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
711225300000	Ausleihungen Bürgerstiftungen	78872000	Ge.Ausl.Kredinst.>1J	-6000,00	0,00	0,00	0,00
711225300000 Ergebnis				-6000,00	0,00	0,00	0,00
711245310000	Rathausenerweiterung 2011	68710000	Einz.Abw.Baumaßn.	0,00	0,00	-9.915,58	-9.915,58
711245310000 Ergebnis				0,00	0,00	-9.915,58	-9.915,58
711245310001	Rathaus Investitionen allge.	78311000	Erw.imm.VG o. WG	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00
711245310001	Rathaus Investitionen allge.	78312000	Erw.bew.VG o. WG	-11.816,50	0,00	3.782,27	3.782,27
711245310001 Ergebnis				-11.816,50	10.000,00	3.782,27	-6.217,73
711245310999	Sicherheitseinbehalt Rathausenerw 2011	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	0,00	9.915,58	9.915,58
711245310999 Ergebnis				0,00	0,00	9.915,58	9.915,58
711245800000	Wohn- und Geschäftgebäude	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	-91.289,78	0,00	0,00	0,00
711245800000	Wohn- und Geschäftgebäude	78312000	Erw.bew.VG o. WG	-5.836,95	0,00	0,00	0,00
711245800000 Ergebnis				-97.126,73	0,00	0,00	0,00
711255000000	Bewegliche Anlagegüter, Fahrzeuge Geräte	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	31.285,10	31.285,10
711255000000	Bewegliche Anlagegüter, Fahrzeuge Geräte	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	30.000,00	79.341,85	49.341,85
711255000000	Bewegliche Anlagegüter, Fahrzeuge Geräte	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	0,00	69,50	69,50
711255000000	Bewegliche Anlagegüter, Fahrzeuge Geräte	78730000	Ausz.s.Baumaßn.	0,00	40.000,00	0,00	-40.000,00
711255000000 Ergebnis				0,00	70.000,00	110.696,45	40.696,45
711255000001	Verkauf Bewegl. Anlagen Fahrzeuge	68312000	Veräuß b.VG o.WG.	0,00	0,00	-500,00	-500,00
711255000001 Ergebnis				0,00	0,00	-500,00	-500,00
711255010001	Bauhofanbau 2022	68110000	Inv.zu. v. Land	112.000,00	0,00	-70.265,00	-70.265,00
711255010001	Bauhofanbau 2022	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	-271.121,12	0,00	-302,71	-302,71
711255010001	Bauhofanbau 2022	83102000	Ausz.Aktiv.Eigenl.	-21.063,72	0,00	0,00	0,00
711255010001 Ergebnis				-180.184,84	0,00	-70.567,71	-70.567,71
711335000000	Allgemeiner Grunderwerb	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	-207.724,33	624.000,00	110.939,40	-513.060,60
711335000000 Ergebnis				-207.724,33	624.000,00	110.939,40	-513.060,60
711335000001	Allgemeinde Grundstückserlöse	68210000	Veräuß. Grundst. Geb.	246.787,78	-358.000,00	-282.593,52	75.406,48
711335000001	Allgemeinde Grundstückserlöse	68321000	Veräuß i.VG u. Wg	0,00	0,00	-2.013,00	-2.013,00
711335000001	Allgemeinde Grundstückserlöse	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	-3.271,98	0,00	0,00	0,00
711335000001 Ergebnis				243.515,80	-358.000,00	-284.606,52	73.393,48
711335000508	BAUGB Gäßleinsau BA 2 Grundstückserlöse	68210000	Veräuß. Grundst. Geb.	90.918,29	0,00	0,00	0,00
711335000508	BAUGB Gäßleinsau BA 2 Grundstückserlöse	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	41.646,49	41.646,49
711335000508 Ergebnis				90.918,29	0,00	41.646,49	41.646,49
711335000932	Gde-Grdst Allg Beiträge + HA-Ersätze	68210000	Veräuß. Grundst. Geb.	5.622,80	0,00	0,00	0,00
711335000932 Ergebnis				5.622,80	0,00	0,00	0,00
711339000900	Gew-Geb. Grundstücksgeschäfte IPG II	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	23.621,72	23.621,72
711339000900 Ergebnis				0,00	0,00	23.621,72	23.621,72
712605000000	Beschaffungen Geräte FW Feuerwehr	78312000	Erw.bew.VG o. WG	-23.694,39	65.500,00	26.624,39	-38.875,61
712605000000 Ergebnis				-23.694,39	65.500,00	26.624,39	-38.875,61
712605105000	MTW Dörzbach	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	-13.000,00	0,00	13.000,00
712605105000	MTW Dörzbach	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	110.000,00	6.271,30	-103.728,70
712605105000 Ergebnis				0,00	97.000,00	6.271,30	-90.728,70
712605230000	FWGH Ho Umbau Halle Hohebach	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	10.000,00	9.000,00	-1.000,00
712605230000 Ergebnis				0,00	10.000,00	9.000,00	-1.000,00
712605500000	Neubau Feuerwehrgebäude	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	-17.344,25	10.000,00	0,00	-10.000,00
712605500000 Ergebnis				-17.344,25	10.000,00	0,00	-10.000,00
712605500001	San/Umb/Erw. MFG mit integr. FW-Haus	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	0,00	23.437,33	23.437,33
712605500001 Ergebnis				0,00	0,00	23.437,33	23.437,33
712805000001	Ausbau Sirenen	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
712805000001	Ausbau Sirenen	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	0,00	0,00	0,00
712805000001 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
721105100000	GS Bewegliche Gegenstände	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
721105100000	GS Bewegliche Gegenstände	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	0,00	2.920,16	2.920,16
721105100000 Ergebnis				0,00	0,00	2.920,16	2.920,16
721105100001	GS Digitaler Medienpakt	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
721105100001	GS Digitaler Medienpakt	78312000	Erw.bew.VG o. WG	-1.467,13	0,00	0,00	0,00
721105100001 Ergebnis				-1.467,13	0,00	0,00	0,00
721105110001	Heizungsanlage Kinderland	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
721105110001	Heizungsanlage Kinderland	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
721105110001	Heizungsanlage Kinderland	78730000	Ausz.s.Baumaßn.	0,00	0,00	44.368,23	44.368,23
721105110001 Ergebnis				0,00	0,00	44.368,23	44.368,23
721105110002	Telefonanlage	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00
721105110002 Ergebnis				0,00	0,00	1.500,00	1.500,00
721105120000	Schulhofverlegung 2018	68110000	Inv.zu. v. Land	50.000,00	0,00	0,00	0,00
721105120000	Schulhofverlegung 2018	68180000	Inv.zu. v. übr.Ber.	0,00	0,00	0,00	0,00
721105120000	Schulhofverlegung 2018	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	-169,79	0,00	0,00	0,00
721105120000	Schulhofverlegung 2018	83102000	Ausz.Aktiv.Eigenl.	0,00	0,00	0,00	0,00
721105120000 Ergebnis				49.830,21	0,00	0,00	0,00
721105175000	Mensa Neubau	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
721105175000	Mensa Neubau	78312000	Erw.bew.VG o. WG	-432,45	0,00	25.913,53	25.913,53
721105175000	Mensa Neubau	78322000	Erw.bew.VG u.WG	0,00	0,00	0,00	0,00
721105175000	Mensa Neubau	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	-3.230,38	0,00	877,57	877,57
721105175000	Mensa Neubau	83102000	Ausz.Aktiv.Eigenl.	0,00	0,00	0,00	0,00
721105175000 Ergebnis				-3.662,83	0,00	26.791,10	26.791,10
725205010000	Jagsttalbahn AG	78520000	Ausz.Erw.Bet.nbn.Akt	-50,00	0,00	0,00	0,00
725205010000 Ergebnis				-50,00	0,00	0,00	0,00

Finanzstelle	Finanzstelle Beschreibung	Fipo	Finanzposition Beschreibung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Plan-Ist-Vergleich
731400700000	Container	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
731400700000 Ergebnis				0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
736505110001	Telefonanlage	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00
736505110001 Ergebnis				0,00	0,00	1.500,00	1.500,00
736505120000	Kiga Dö Inv Außenanlagen	68170000	Inv.zu. v. pr. Unt.	0,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00
736505120000	Kiga Dö Inv Außenanlagen	78312000	Erw.bew.VG o. WG	-6.211,80	0,00	1.251,88	1.251,88
736505120000 Ergebnis				-6.211,80	0,00	-1.248,12	-1.248,12
736505220000	Außenanlagen + Gebäude Kiga Hoheb.2018	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	0,00	2.579,15	2.579,15
736505220000 Ergebnis				0,00	0,00	2.579,15	2.579,15
736505310000	Kinderhaus Gebäude /Einrichtung Dörzbach	68710000	Einz.Abw.Baumaßn.	0,00	0,00	-205,38	-205,38
736505310000	Kinderhaus Gebäude /Einrichtung Dörzbach	78312000	Erw.bew.VG o. WG	-1.177,59	0,00	2.512,09	2.512,09
736505310000	Kinderhaus Gebäude /Einrichtung Dörzbach	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	-2.225,30	0,00	0,00	0,00
736505310000 Ergebnis				-3.402,89	0,00	2.306,71	2.306,71
736505310999	Sicherheitseinb Kinderhaus Dörzbach 2016	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	0,00	205,38	205,38
736505310999 Ergebnis				0,00	0,00	205,38	205,38
751105900000	Stadtsanierung Allgem	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	-180.000,00	0,00	180.000,00
751105900000	Stadtsanierung Allgem	78730000	Ausz.s.Baumaßn.	0,00	300.000,00	0,00	-300.000,00
751105900000 Ergebnis				0,00	120.000,00	0,00	-120.000,00
751105900001	GebAbbruch Drehergasse	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
751105900001	GebAbbruch Drehergasse	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	0,00	0,00
751105900001 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
751105900002	Bäumlisberger Stadtsanierung	78170000	Inv.zu.an priv. Unt.	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
751105900002 Ergebnis				0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
751105900003	Vogel Matthias Stadtsanierung	78170000	Inv.zu.an priv. Unt.	0,00	0,00	0,00	0,00
751105900003 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
753105120000	Photovoltaik Rathaus Dörzbach	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	150.000,00	0,00	-150.000,00
753105120000 Ergebnis				0,00	150.000,00	0,00	-150.000,00
753305000000	WV Wendischenhof	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	-19.200,00	-19.200,00
753305000000	WV Wendischenhof	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	-8.457,66	0,00	0,00	0,00
753305000000	WV Wendischenhof	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	-28.422,30	35.000,00	31.428,49	-3.571,51
753305000000 Ergebnis				-36.879,96	35.000,00	12.228,49	-22.771,51
753305000998	WV-Beiträge+HA-Ersätze verschiedene	68910000	Beiträge u. ähn.E.	154,46	0,00	-950,31	-950,31
753305000998 Ergebnis				154,46	0,00	-950,31	-950,31
753305000999	WV-Beiträge+HA-Ersätze Altfälle bis 2017	68910000	Beiträge u. ähn.E.	0	0,00	0,00	0,00
753305000999 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
753305100001	BA1 WL-Erneuerung Dö B19 2018	68910000	Beiträge u. ähn.E.	9.217,71	0,00	-186,91	-186,91
753305100001	BA1 WL-Erneuerung Dö B19 2018	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
753305100001 Ergebnis				9.217,69	0,00	-186,91	-186,91
753305100502	Gäbleinsau BA 1.2 Wasserleitungen	68910000	Beiträge u. ähn.E.	0,00	0,00	0,00	0,00
753305100502 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
753305100505	Urenberg II Wasserbau	68910000	Beiträge u. ähn.E.	0,00	0,00	0,00	0,00
753305100505 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
753305100508	Gäbleinsau BA 2 Wasserbau	68910000	Beiträge u. ähn.E.	1.338,93	0,00	0,00	0,00
753305100508	Gäbleinsau BA 2 Wasserbau	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
753305100508 Ergebnis				1.338,93	0,00	0,00	0,00
753305400001	WV Wasserbezug Allgem.	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	0,00	0,00	0,00
753305400001 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
753605101001	BA 1 Breitband im Zuge WL Dö B19	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	-19.935,00	-19.935,00
753605101001	BA 1 Breitband im Zuge WL Dö B19	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
753605101001 Ergebnis				0,00	0,00	-19.935,00	-19.935,00
753605101020	FTTC	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
753605101020	FTTC	68180000	Inv.zu. v. übr.Ber.	9.000,00	0,00	-5.752,10	-5.752,10
753605101020	FTTC	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	2.586,13	2.586,13
753605101020	FTTC	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	0,00	207,69	207,69
753605101020	FTTC	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	-106.797,61	30.000,00	38.036,61	8.036,61
753605101020 Ergebnis				-97.797,61	30.000,00	35.078,33	5.078,33
753605101021	Gigabit 2.0 - 3.1 Wirtschaftlichkeitsför	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	21.900,00	21.900,00
753605101021 Ergebnis				0,00	0,00	21.900,00	21.900,00
753605101501	Sommerberg Breitband	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	580,00	580,00
753605101501 Ergebnis				0,00	0,00	580,00	580,00
753605101508	Gäbleinsau BA 2 Breitband	68910000	Beiträge u. ähn.E.	4.465,10	0,00	0,00	0,00
753605101508	Gäbleinsau BA 2 Breitband	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	-7.635,47	0,00	-3.170,37	-3.170,37
753605101508	Gäbleinsau BA 2 Breitband	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
753605101508 Ergebnis				-3.170,37	0,00	-3.170,37	-3.170,37
753705000001	Erweiterungsinvestitionen	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	25.000,00	0,00	-25.000,00
753705000001	Erweiterungsinvestitionen	78730000	Ausz.s.Baumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
753705000001 Ergebnis				0,00	25.000,00	0,00	-25.000,00
753800000998	Abw-Beiträge + HA-Ers verschiedene	68910000	Beiträge u. ähn.E.	3.367,59	0,00	-669,58	-669,58
753800000998	Abw-Beiträge + HA-Ers verschiedene	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	0,00	0,00
753800000998 Ergebnis				3.367,59	0,00	-669,58	-669,58
753800000999	Abw-Beiträge + HA-Ers Altfälle bis 2017	68910000	Beiträge u. ähn.E.	0,00	0,00	0,00	0,00
753800000999 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
753805100001	Abwasser im Zuge WV BA	68100000	Inv.zu. v. Bund	0,00	0,00	0,00	0,00
753805100001	Abwasser im Zuge WV BA	68910000	Beiträge u. ähn.E.	5.899,58	0,00	-4.278,84	-4.278,84
753805100001	Abwasser im Zuge WV BA	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	6.519,99	6.519,99
753805100001 Ergebnis				5.899,58	0,00	2.241,15	2.241,15
753805100502	Gäbleinsau BA 1.2 Kanalbau	68910000	Beiträge u. ähn.E.	0,00	0,00	0,00	0,00
753805100502	Gäbleinsau BA 1.2 Kanalbau	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	-6.126,12	0,00	0,00	0,00
753805100502 Ergebnis				-6.126,12	0,00	0,00	0,00
753805100504	Mittelmühle Kanalbau	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
753805100504 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
753805100505	Urenberg II Kanalbau	68910000	Beiträge u. ähn.E.	0,00	0,00	0,00	0,00
753805100505 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
753805100508	Gäbleinsau BA 2 Abwasser	68910000	Beiträge u. ähn.E.	2.533,13	0,00	0,00	0,00
753805100508	Gäbleinsau BA 2 Abwasser	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
753805100508 Ergebnis				2.533,13	0,00	0,00	0,00

Finanzstelle	Finanzstelle Beschreibung	Fipo	Finanzposition Beschreibung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Plan-Ist-Vergleich
753805120001	Kanal MW Ortskanal allgemein	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	7.765,37	7.765,37
753805120001 Ergebnis				0,00	0,00	7.765,37	7.765,37
753805289000	Kläranlage Dö Rückbau	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	-886,55	0,00	25.074,95	25.074,95
753805289000 Ergebnis				-886,55	0,00	25.074,95	25.074,95
754105110000	Straßenbauarbeiten im Zuge WL B19	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105110000 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
754105110001	Gde. Straßenkörper allgem.	68910000	Beiträge u. ähn.E.	0,00	0,00	-50,00	-50,00
754105110001	Gde. Straßenkörper allgem.	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	-7.726,13	0,00	768,74	768,74
754105110001 Ergebnis				-7.726,13	0,00	718,74	718,74
754105110002	GV Straße Meßbach-Altkrautheim	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	-511.800,00	0,00	511.800,00
754105110002	GV Straße Meßbach-Altkrautheim	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	639.800,00	341.461,50	-298.338,50
754105110002 Ergebnis				0,00	128.000,00	341.461,50	213.461,50
754105110501	Sommerberg Straßenbau	68910000	Beiträge u. ähn.E.	27.353,64	0,00	-6.707,74	-6.707,74
754105110501	Sommerberg Straßenbau	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	480,76	480,76
754105110501	Sommerberg Straßenbau	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	220.000,00	20.023,74	-199.976,26
754105110501 Ergebnis				27.353,64	220.000,00	13.796,76	-206.203,24
754105110502	Gäßleinsau BA 1.2 Straßenbau	68910000	Beiträge u. ähn.E.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105110502 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
754105110506	Laibach Süd Straßenbau	68910000	Beiträge u. ähn.E.	20.949,15	0,00	-19.325,59	-19.325,59
754105110506 Ergebnis				20.949,15	0,00	-19.325,59	-19.325,59
754105110507	Stegwiesenweg	68910000	Beiträge u. ähn.E.	7.557,19	0,00	0,00	0,00
754105110507	Stegwiesenweg	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105110507 Ergebnis				7.557,19	0,00	0,00	0,00
754105110508	Gäßleinsau BA 2 Straßenbau	68910000	Beiträge u. ähn.E.	32.948,17	0,00	-41.646,49	-41.646,49
754105110508	Gäßleinsau BA 2 Straßenbau	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0	0,00	0,00	0,00
754105110508 Ergebnis				32.948,17	0,00	-41.646,49	-41.646,49
754105110511	Straße Laibach Süd BA3	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	663.100,00	0,00	-663.100,00
754105110511 Ergebnis				0,00	663.100,00	0,00	-663.100,00
754105150001	Feldwegemaßnahme 2021	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
754105150001	Feldwegemaßnahme 2021	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	-118,00	55.000,00	346.170,84	291.170,84
754105150001	Feldwegemaßnahme 2021	78730000	Ausz.s.Baumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105150001 Ergebnis				-118,00	55.000,00	346.170,84	291.170,84
754105153000	Radweg Laibach - Klepsau	68100000	Inv.zu. v. Bund	258.912,00	0,00	-73.251,05	-73.251,05
754105153000	Radweg Laibach - Klepsau	68110000	Inv.zu. v. Land	37.758,00	0,00	-45.282,77	-45.282,77
754105153000	Radweg Laibach - Klepsau	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	-479,32	0,00	0,00	0,00
754105153000	Radweg Laibach - Klepsau	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	-302.033,91	0,00	68.217,32	68.217,32
754105153000	Radweg Laibach - Klepsau	83102000	Ausz.Aktiv.Eigenl.	-3.051,65	0,00	0,00	0,00
754105153000 Ergebnis				-8.894,88	0,00	-50.316,50	-50.316,50
754105154000	Feldwege Straßenkörper Meßbach	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105154000 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
754105180000	Öffentliche Plätze (Straßenkörper) allg.	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105180000	Öffentliche Plätze (Straßenkörper) allg.	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	77.728,69	77.728,69
754105180000 Ergebnis				0,00	0,00	77.728,69	77.728,69
754105210000	LED-Umstellung Straßenbeleuchtung	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	-30.000,00	0,00	30.000,00
754105210000	LED-Umstellung Straßenbeleuchtung	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
754105210000 Ergebnis				0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00
754105210099	Straßenbeleuchtungsmaßnahmen verschiede	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105210099 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
754105210508	BauGB Gäßleinsau BA 2 Straßenbel.	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105210508	BauGB Gäßleinsau BA 2 Straßenbel.	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105210508 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
754105290000	Roter Platz Messbach	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
754105290000	Roter Platz Messbach	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105290000 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
754105290001	Öffent. Plätze Ausst. allgemein	78210000	ErwerbGrundst./Geb.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105290001	Öffent. Plätze Ausst. allgemein	78730000	Ausz.s.Baumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
754105290001 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
754705100000	Taxibus	68312000	Veräuß b.VG o.WG.	0,00	0,00	-10.756,30	-10.756,30
754705100000 Ergebnis				0,00	0,00	-10.756,30	-10.756,30
755205000001	Hochwasserschutz Stegwiesen	68110000	Inv.zu. v. Land	135.000,00	0,00	0,00	0,00
755205000001	Hochwasserschutz Stegwiesen	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	0,00	0,00	0,00
755205000001	Hochwasserschutz Stegwiesen	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
755205000001 Ergebnis				135.000,00	0,00	0,00	0,00
755205000510	Retention GewGeb Au IV	78730000	Ausz.s.Baumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
755205000510 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
755300000000	Geräte Friedhof Einzelbeschaff	68311000	Veräuß i.VG o.WG.	0,00	0,00	0,00	0,00
755300000000	Geräte Friedhof Einzelbeschaff	78312000	Erw.bew.VG o. WG	0,00	0,00	5.442,00	5.442,00
755300000000 Ergebnis				0,00	0,00	5.442,00	5.442,00
755305100000	Anlage von Urnengräber ab 2017	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
755305100000	Anlage von Urnengräber ab 2017	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	40.000,00	0,00	-40.000,00
755305100000	Anlage von Urnengräber ab 2017	78730000	Ausz.s.Baumaßn.	0,00	0,00	24.647,62	24.647,62
755305100000	Anlage von Urnengräber ab 2017	83102000	Ausz.Aktiv.Eigenl.	0,00	0,00	14.481,68	14.481,68
755305100000 Ergebnis				0,00	40.000,00	39.129,30	-870,70
755305100001	Friedhof Laibach	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
755305100001 Ergebnis				0,00	0,00	0,00	0,00
755305100002	Urnenhof Dö	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	0,00	406,60	406,60
755305100002 Ergebnis				0,00	0,00	406,60	406,60
757305800000	Hallenerweiterung	68110000	Inv.zu. v. Land	13.850,00	0,00	0,00	0,00
757305800000	Hallenerweiterung	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	-12.771,68	0,00	0,00	0,00
757305800000 Ergebnis				1.078,32	0,00	0,00	0,00
757305800040	Dorfgem.haus Meßbach	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00
757305800040	Dorfgem.haus Meßbach	68710000	Einz.Abw.Baumaßn.	0,00	0,00	-25.913,53	-25.913,53
757305800040	Dorfgem.haus Meßbach	78710000	Ausz.Hochbaumaßn.	0,00	95.000,00	31.872,23	-63.127,77
757305800040 Ergebnis				0,00	95.000,00	5.958,70	-89.041,30
757505250000	Reisemobilplatz	68110000	Inv.zu. v. Land	0,00	-34.000,00	0,00	34.000,00
757505250000	Reisemobilplatz	78720000	Ausz.Tiefbaumaßn.	-95,00	170.000,00	0,00	-170.000,00
757505250000 Ergebnis				-95,00	136.000,00	0,00	-136.000,00
Gesamtergebnis				-85.044,58	2.295.600,00	892.365,94	-1.403.234,06

In der Tabelle Investitionen wurden alle finanzrechnungsrelevanten Vorgänge dargestellt. Ebenso enthalten sind die aktivierten Eigenleistungen (Bauhofleistungen) in Höhe von 14.481,68 €. Deshalb differiert die Summe im Vergleich zur Gesamtfinanzzrechnung (892.365,94 / 877.884,26).

Wesentliche Investitionen im Einzelnen:

Bewegliche Anlagegüter für Bauhof:	Betrag
Schüttboxen	4.239,30
Baustahlmatten	1.274,24
Estrich-Beton	69,50
Baustahlmatte für neuen Schüttgutplatz	74,97
Mobiles GFK-Schüttlo für Auftausalz	31.285,10
Rüttelplatte Bomag	8.568,00
Heißwasserhochdruckreiniger Kärcher	3.514,05
Kipper MAN TGE 3.180 4x2 F SB	47.481,00
Laubgitteraufsatz und Nachrüstarbeiten Kipper	4.463,82
Betonblocksteine u.a.	9.726,47
Gesamt:	110.696,45

Bauhofanbau: s. Rechenschaftsbericht 2022

Grunderwerb: 110.939,40 €

u.a. Grundstück für Baugebiet Laibach, Rückkauf Bauplatz Urenberg II,
Auszahlung Restbetrag Motech-Halle nach endgültiger Räumung.
+ Grunderwerb eines weiteren Grundstücks im Gewerbegebiet

Bewegliche Anlagegüter Feuerwehr:	Betrag
Rollcontainer	3.511,69
10 Swissphone s. Quad X20, Schutztasche, Ladege	4.190,74
Zubehör Rollcontainer	3.529,78
Rettungsplattform MUNK Premium	2.811,38
Hardware für Fireplan	9.866,29
Spindergänzung Feuerwehr	2.714,51
Gesamtsumme:	26.624,39

Gesamtabrechnung Mensa:

Vorgaben lt. Bescheid:		Lt. Abrechnung	
förderfähige Kosten	698.000	Kosten	1.070.388
nicht förderfähige Kosten	95.000		
Schulbauförderung	-145.000	Schulbauförderung	-145.000
AGST	-385.000	AGST	-385.000
Eigenanteil	263.000	Eigenanteil	540.388

Mit dem Bau der Mensa wurde am 27.11.2019 begonnen. Die Schlussabnahme fand am 16.09.2021 statt. Da für die Maßnahme eine Zuwendung aus der Schulbauförderung bewilligt wurde, ist zudem noch eine Schlussabnahme durch die Kontrollkommission des Regierungspräsidiums notwendig gewesen. Diese Schlussabnahme wurde am 02.11.2021 beantragt. Auch nach

mehrmaligem Erinnern wurde diese Schlussabnahme auf Grund der Flut von vorliegenden Fällen lange Zeit nicht vorgenommen.

Die erhebliche Steigerung der Baukosten ist insbesondere zum einen auf eine damals noch nicht erwartete Baukostensteigerung und zum anderen an Forderungen bezüglich der technischen Einrichtung zurückzuführen.

Die Durchführung der Maßnahme konnte aber planmäßig erfolgen.

Die Mensa wird sehr gut angenommen. Von rd 100 Grundschulkindern nutzen bereits ca. 55 Kinder die Mensa. Die vorgesehene Zahl von 70 Plätzen ist (Stand heute) demnach ausreichend aber nicht überdimensioniert, da auch in Zukunft mit einer weiteren Steigerung der Kinder, die die Mensa in Anspruch nehmen, gerechnet werden muss.

Hinweis: Eine Restzahlung von 97.000 € durch den Ausgleichstock steht noch aus.

Sanierung Gemeindeverbindungsstraße Meßbach – Altkrautheim

Vorgaben lt. Bescheid:		Lt. Abrechnung	
förderfähige Kosten	637.000	Kosten	407.709
sonstige Förderung	0	sonstige Förderung	0
WLSB-Förderung	0	Fachförderung	0
AGST	-480.000	AGST	-308.000
Eigenanteil	157.000	Eigenanteil	99.709

Der Bewilligungsbescheid des Ausgleichstocks wurde am 04.08.2023 erteilt. Der Baubeginn der Maßnahme war am 23.10.2023. Bereits am 18.12.2023 erfolgte die Abnahme. Die Baumaßnahme wurde planungsgemäß durchgeführt. Die Kosten blieben deutlich unter dem Ansatz.

Feldwegmodernisierung 2021

Feldwegmodernisierung Röthelweiler	53.023,02
Zuschuss MolWeg Feldweg Röthelweiler	-16.811,93
AGSt Feldwegmodernisierung FW Röthelweiler	-13.268,82
Eigenanteil Röthelweiler:	22.942,27
Feldwegmodernisierung Hohebach	77.921,25
Zuschuss MolWeg Feldweg Hohebach	-24.706,14
AGSt Feldwegmodernisierung FW Hohebach	-19.499,33
Eigenanteil Feldweg Hohebach	33.715,78
Feldwegmodernisierung Meßbach	52.877,02
Zuschuss MolWeg Feldweg Meßbach	-16.765,62
AGSt Feldwegmodernisierung FW Meßbach	-13.232,27
Eigenanteil Feldweg Meßbach:	22.879,13
Feldwegmodernisierung Laibach	175.826,05
Zuschuss MolWeg Feldweg Laibach	-47.380,00
AGSt Feldwegmodernisierung FW Laibach	-43.999,58
Eigenanteil Feldweg Laibach:	84.446,47

	Bewilligung	Abrechnung
Gesamtkosten	335.000,00	359.647,34
Zuschuss MolWeg	-106.000,00	-105.663,69
AGST	-90.000,00	-90.000,00
Eigenanteil:	139.000,00	163.983,65

Gesamtergebnis:	163.983,65
------------------------	-------------------

Ermächtigungsübertragungen:

Auf der Basis des Vergleichs zwischen den durch Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mitteln und der verfügbaren Beträge wurden die Ermächtigungsübertragungen vorgenommen:

Feststellung der Ermächtigungsübertragungen für das Jahr 2023 (auf 2024)							
Kostenrechnungskreis	Auftrag	Verantwort	Objektbezeichnung	Kostenart	Kostenart Beschreibung	Erm.übertrag aus Vorjahr	Erm.übertrag ins Folgejahr
1000	711255010001	11255010	Bauhofanbau 2022	21911100	Anlage im Bau SoPo Land	-70.200,00	0,00
1000	712605105000	12605105	MTW Dörzbach	68110000	Investitionszu. vom Land	0,00	13.000,00
1000	712605105000	12605105	MTW Dörzbach	78312000	Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgr	0,00	-103.700,00
1000	721105110001	21105110	Heizungsanlage Kinderland	9611000	Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	310.000,00	-265.600,00
1000	721105110001	21105110	Heizungsanlage Kinderland	21911100	Anlage im Bau SoPo Land	-236.000,00	236.000,00
1000	721105175000	21105175	Mensa Neubau	9611000	Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	30.000,00	0,00
1000	721105175000	21105175	Mensa Neubau	21911100	Anlage im Bau SoPo Land	-119.700,00	119.700,00
1000	753105120000	53105120	Photovoltaik Rathaus Dörzbach	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	0,00	-150.000,00
1000	753305000000	53305000	WV Wendischenhof	21911100	Anlage im Bau SoPo Land	-6.000,00	0,00
1000	753605101020	53605101	FTTC	9612000	Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	59.000,00	-48.100,00
1000	753605101020	53605101	FTTC	21911100	Anlage im Bau SoPo Land	-76.500,00	76.500,00
1000	753705000001	53705000	Erweiterungsinvestitionen	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	0,00	-25.000,00
1000	754105110002	54105110	GV Straße Meßbach-Altkrautheim	68110000	Investitionszu. vom Land	0,00	336.000,00
1000	754105110002	54105110	GV Straße Meßbach-Altkrautheim	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	0,00	-105.000,00
1000	754105150001	54105150	Feldwegemaßnahme 2021	9613000	Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	334.800,00	0,00
1000	754105150001	54105150	Feldwegemaßnahme 2021	21911100	Anlage im Bau SoPo Land	-196.000,00	196.000,00
1000	754105150001	54105150	Feldwegemaßnahme 2021	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	0,00	-15.000,00
1000	754105153000	54105153	Radweg Laibach - Klepsau	9612000	Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	144.400,00	-76.100,00
1000	754105153000	54105153	Radweg Laibach - Klepsau	21911100	Anlage im Bau SoPo Land	-133.300,00	14.700,00
1000	7552050000510	55205000	Retention GewGeb Au IV	9613000	Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	240.000,00	-134.000,00
1000	755305100000	55305100	Anlage von Urnengräber ab 2017	9612000	Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	60.000,00	-60.000,00
1000	755305100000	55305100	Anlage von Urnengräber ab 2017	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	0,00	-15.300,00
1000	755305100001	55305100	Friedhof Laibach	9612000	Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	3.500,00	-3.500,00
1000	7573058000040	57305800	Dorfgem.haus Meßbach	9611000	Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	470.000,00	-438.000,00
1000	7573058000040	57305800	Dorfgem.haus Meßbach	21911100	Anlage im Bau SoPo Land	-265.000,00	265.000,00
1000	7573058000040	57305800	Dorfgem.haus Meßbach	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	0,00	-95.000,00
1000	757505250000	57505250	Reisemobilplatz	68110000	Investitionszu. vom Land	0,00	34.000,00
1000	757505250000	57505250	Reisemobilplatz	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	0,00	-170.000,00
Gesamtsumme:						549.000,00	-413.400,00

Summe HER:	-1.102.700,00	1.290.900,00
Summe HAR:	1.651.700,00	-1.704.300,00
Differenz:	549.000,00	-413.400,00

Bilanz der Gemeinde Dörzbach zum 31.12.2023

Aktivseite		Geschäftsjahr 2022	Geschäftsjahr 2023
		EUR	EUR
1	Vermögen	48.683.413	49.358.350
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	10.062	8.049
1.2	Sachvermögen	45.007.630	44.671.535
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Recht	4.640.475	4.712.085
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.289.032	9.231.432
1.2.3	Infrastrukturvermögen	27.446.253	28.144.965
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	11.929	11.478
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	4.000	4.000
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	828.537	778.309
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	266.381	280.585
1.2.8	Vorräte	5.900	5.900
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.515.122	1.502.781
1.3	Finanzvermögen	3.665.721	4.678.765
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	388.766	388.766
1.3.4	Ausleihungen	10.690	10.690
1.3.5	Wertpapiere	88.000	2.343.000
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	255.806	271.516
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	612.937	387.012
1.3.8	Liquide Mittel	2.309.521	1.277.781
2	Abgrenzungsposten	104.343	169.427
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	16.803	16.431
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	88.139	152.995
Bilanzsumme		48.787.755	49.527.777

In der Bilanz wird das Vermögen der Gemeinde und dessen Finanzierung dargestellt.

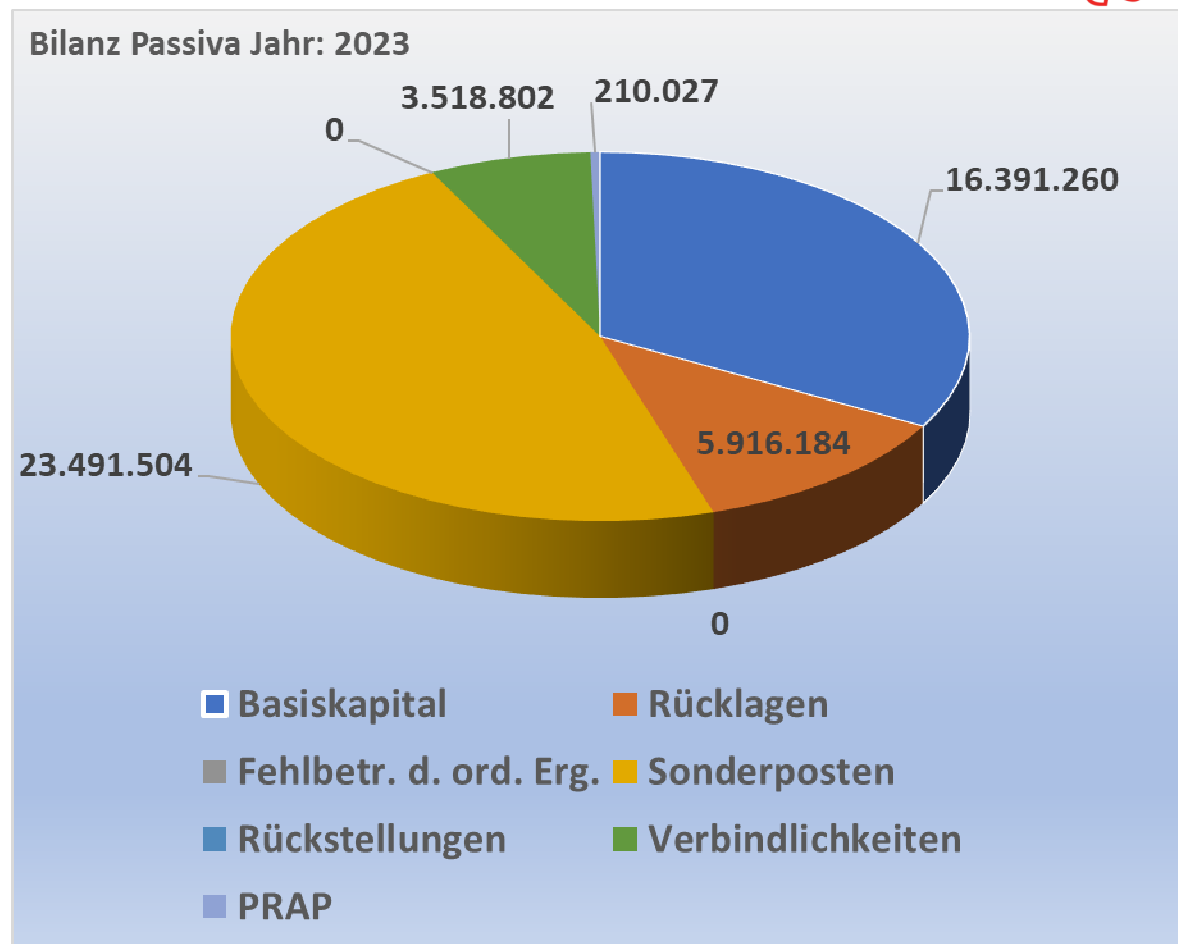
Es zeigt sich, dass dem Gesamtvermögen ca. 7 % Verbindlichkeiten zur Finanzierung gegenüberstehen. Entscheidend für diese Quote ist, dass die Gemeinde Dörzbach mit Sonderposten (+PRAP) rd 49 % des Gesamtvermögens finanzieren konnte. Sonderposten stehen für Zuweisungen und Zuschüsse bzw. für Beiträge u. beitragsähnliche Einnahmen (z.B. Hausanschlusssätze). Rd. 44 % ist dann die Finanzierungsquote, die auf das Eigenkapital entfällt.

Zur vertieften Beurteilung der Bilanz wurden Kennzahlen ermittelt (s.u.).

Passivseite		Geschäftsjahr 2022	Geschäftsjahr 2023
		EUR	EUR
1	Eigenkapital	20.081.638-	22.307.444-
1.1	Basiskapital und Kapitalrücklage	16.391.260-	16.391.260-
1.2	Rücklagen	3.690.379-	5.916.184-
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.954.671-	4.139.889-
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.630.064-	1.669.182-
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	105.643-	107.113-
2	Sonderposten	24.431.682-	23.491.504-
2.1	für Investitionszuweisungen	16.268.590-	16.670.982-
2.2	für Investitionsbeiträge	6.842.228-	6.629.728-
2.3	für Sonstiges	1.320.864-	190.794-
4	Verbindlichkeiten	4.075.133-	3.518.802-
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.497.087-	3.130.097-
4.3	Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	316.645-	132.173-
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	208.720-	229.760-
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.589-	60.740-
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	51.091-	33.968
5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	199.302-	210.027-
Bilanzsumme		48.787.755-	49.527.777-

Zusammenfassung der Bilanz-Posten:

Aktiva		Passiva	
Immaterielle Vermögensgegenstände:	8.049,23	Eigenkapital:	22.307.443,94
Sachvermögen:	44.671.535,37	Sonderposten (Zuschüsse/Beiträge):	23.491.504,53
Finanzvermögen:	4.678.765	Verbindlichkeiten:	3.518.801,62
Abgrenzungsposten:	169.427,73	Abgrenzungsposten:	210.027,49
Bilanzsumme	49.527.777,58	Bilanzsumme	49.527.777,58



Immaterielle Vermögensgegenstände

In dieser Position werden besondere Rechte, Konzessionen und Lizenzen verbucht.

Sachvermögen:

Das Sachvermögen beträgt 44.671.535 € und ist damit die mit Abstand bedeutsamste Größe der Akiva-Seite. Dieser Betrag erscheint bei der Gemeinde Dörzbach recht hoch. Dies ist jedoch genauer zu betrachten.

Allein das als solches ausgewiesene sogenannte Infrastrukturvermögen (28.144.965 €) steht für eine Verwertung nicht zur Verfügung. Auch weitere Positionen wie Maschinen, Geschäftsausstattung sind hauptsächlich diesem Vermögen zuzuordnen. Hinzu kommt, dass auch bei den bebauten Grundstücken, Gebäude und Grundstücke dem Infrastrukturvermögen zuzuordnen sind. Das Infrastrukturvermögen beinhaltet Vermögen der Wasserversorgung, Straßen, Wege, Plätze. Aber auch Vermögen wie Kindergärten, Schulen, Rathaus, Bauhof inkl. deren Betriebs- und Geschäftsausstattung sind nicht verwertbar. Löst man das Gesamtvermögen auf, so kann man das verwertbare Vermögen auf die unbebauten Grundstücksflächen reduzieren. Hier muss man sich letztendlich auf die Betrachtung der Bauplätze der Gemeinde konzentrieren.

Es bleibt jedenfalls festzuhalten, dass der absolute Schwerpunkt des Sachvermögens der Bilanz Vermögen bildet, das im Zusammenhang mit der Aufgabenerfüllung nicht verwertet werden kann.

Finanzvermögen:

Die Summe des Finanzvermögens beträgt 4.678.765 €. Ein Hauptteil bezieht sich auf liquide Mittel (1.277.781 €) + Geldanlagen (2.343.000). Weitere Positionen sind öffentlich-rechtliche und privat-rechtliche Forderungen (658.528 €) sowie Beteiligungen (388.766,47 €). Auch hier sollte beachtet werden, dass es sich bei den Beteiligungen fast nur um solche handelt, die im Rahmen der Aufgabenerfüllung erforderlich sind (Bsp. Beteiligung an ZV Wasserversorgung, NOW, Abwasserzweckverband, Rechenzentrum). Geldanlagen sind der Bürgerstiftung in Höhe von 93.000 € zuzurechnen.

Verbindlichkeiten:

Im Jahr 2023 hat die Gemeinde keinen weiteren Kredit aufgenommen.

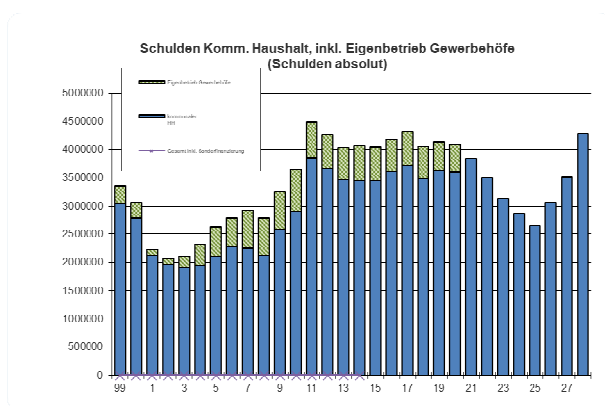
Verschuldungsentwicklung:

Verschuldung der Gemeinde Dörzbach

Jahr	kommunaler HH	Eigenbetrieb Gewerbehöfe	Summe
11	3.854.403,00 €	624.294,00 €	4.478.697,00 €
12	3.659.638,00 €	597.617,44 €	4.257.255,44 €
13	3.464.873,25 €	570.939,44 €	4.035.812,69 €
14	3.461.629,24 €	609.599,44 €	4.071.228,68 €
15	3.461.201,48 €	582.603,00 €	4.043.804,48 €
16	3.620.193,72 €	555.581,86 €	4.175.775,58 €
17	3.718.691,16 €	593.561,00 €	4.312.252,16 €
18	3.489.147,68 €	564.373,62 €	4.053.521,30 €
19	3.623.432,32 €	509.311,38 €	4.132.743,70 €
20	3.608.116,86 €	482.711,46 €	4.090.828,32 €
21	3.840.913,67 €	0,00 €	3.840.913,67 €
22	3.497.087,19 €	0,00 €	3.497.087,19 €
23	3.130.096,60 €	0,00 €	3.130.096,60 €

Gesamt inkl. Sonderfinanzierung

	IGP II		Gäbleinsau	Laibach Süd	Summe:	Gesamt:
	Gesamt	Anteil Dö: 60,00%				
2017	249.634,97	149.780,98			149.780,98	4.462.033,14
2018	251.010,80	150.606,48			150.606,48	4.204.127,78
2019	253.006,69	151.804,01	-41.982,86		109.821,15	4.242.564,85
2020	311.957,85	187.174,71	-104.353,30		82.821,41	4.173.649,73
2021	313.080,63	187.848,38	-279.636,33		-91.787,95	3.749.125,72
2022	316.645,40	189.987,24	0,00		189.987,24	3.687.074,43
2023	132.172,81	0,00	0,00	0,00	0,00	3.130.096,60



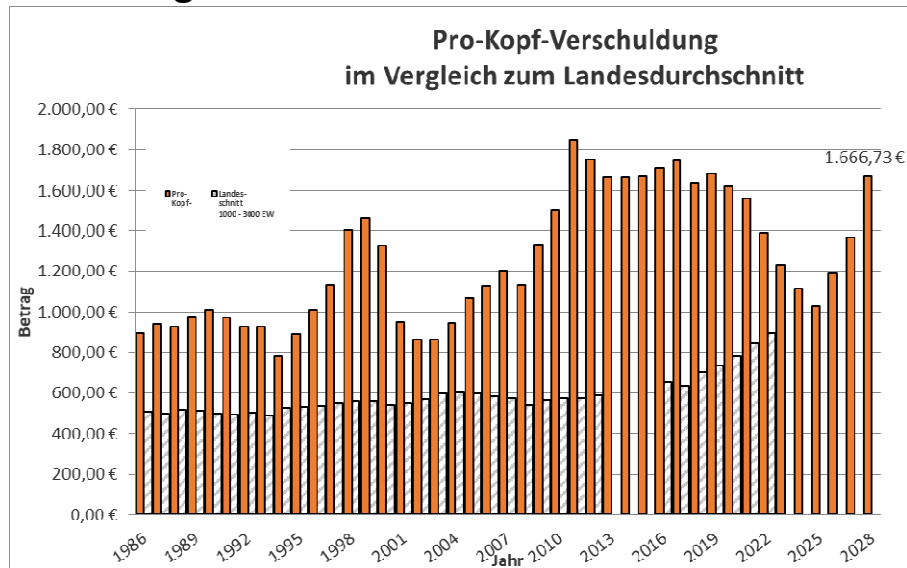
Auf Grund der Vermeidung von neuen Kreditaufnahmen und der Tilgungen von Bestandskrediten, konnte die Gesamtverschuldung der Gemeinde etwas zurückgeführt werden.

Dargestellt wurde zudem die Verschuldung im Rahmen eines kreditähnlichen Rechtsgeschäfts zur Finanzierung des Grunderwerbs / Erschließung des interkommunalen Gewerbegebiets und der Sonderfinanzierung zur Erschließung des Baugebiets Gäbleinsau.

Beim interkommunalen Gewerbegebiet sind 40 % der Stadt Krautheim zuzuordnen, wobei die Gemeinde Dörzbach ihren Anteil im Jahr 2023 abgelöst hat. Die restliche Höhe von 132.172,81 € betrifft die Stadt Krautheim mit ihrem Anteil von 40 %.

Stand der Kassenkredite zum 31.12.2023: 0 €

Prokopfverschuldung:



Bei einer Verschuldung von 3.130.096,60 € betrug die Pro-Kopfverschuldung ca. 1.232,32 €. Dieser Verschuldungsgrad liegt deutlich über dem Landesdurchschnitt, der bei 938 € je EW liegt.

Wie die Verschuldung zu werten ist, das soll in den nachfolgenden Kennzahlen mit beurteilt werden.

Gemeindeschulden nach Regierungsbezirken

Zum 31.12.2023

Schulden der Gemeinden/Gv. und deren Eigenbetriebe in Baden-Württemberg zum 31.12. 2023 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen								
Körperschaftsgruppen Gemeindegrößen- klassen	Einwohner 30.06.2023	Gemeinden		Eigenbetriebe		Eigengesellschaften		Gemeinden, Eigenbetriebe und Eigengesellschaften
		beim öffentlichen Bereich	beim nicht- öffentlichen Bereich	beim öffentlichen Bereich	beim nicht- öffentlichen Bereich	beim öffentlichen Bereich	beim nicht- öffentlichen Bereich	beim öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich
	Anzahl	EUR je EW						
Stadtkreise	2.100.456	–	877	461	936	251	2.113	4.638
davon mit ... bis unter ... Einwohner								
500.000 und mehr	633.475	–	–	688	444	101	1.280	2.514
200.000–500.000	860.047	–	1.628	548	1.084	190	2.790	6.240
100.000–200.000	549.612	–	760	109	1.099	533	2.083	4.584
50.000–100.000	57.322	–	436	–	2.603	99	1.463	4.601
Kreisangehörige Gemeinden	9.211.285	9	453	171	652	39	211	1.536
davon mit ... bis unter ... Einwohner								
100.000 und mehr	117.951	54	1.066	332	1.582	100	1.283	4.417
50.000–100.000	1.148.780	–	409	110	992	108	665	2.284
20.000–50.000	2.444.606	9	429	193	867	61	317	1.876
10.000–20.000	2.104.597	8	450	228	667	25	92	1.470
5.000–10.000	1.921.594	11	409	182	421	10	24	1.057
3.000–5.000	877.409	8	478	84	265	2	11	848
1.000–3.000	557.291	20	632	61	209	4	13	938
unter 1.000	39.057	58	677	15	10	–	–	760
Landkreise	9.211.285	13	177	2	51	34	68	345
Kommunalverband für Jugend und Soziales	11.311.741	–	–	–	–	–	0	0
Insgesamt	11.311.741	18	676	226	747	106	620	2.393

Schuldenübersicht:

Art der Schulden	am 01.01. des Haushaltsjahres ¹⁾	zum 31.12. des Haushaltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) ⁵⁾
			bis zu 1 Jahr ²⁾	über 1 bis 5 Jahre ³⁾	mehr als 5 Jahre ⁴⁾	
	EUR					
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.497.087,19	3.130.097,00				-366.990,19
1.2.1 Bund						
1.2.2 Land						
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände						
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen						
1.2.5 Kreditinstitute	3.497.087,19	3.130.097,00				-366.990,19
1.2.6 sonstige Bereiche ⁶⁾	88.000,00	0,00				-88.000,00
1.3 Kassenkredite	0,00	0,00				0,00
1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	316.645,40	132.173,00				-184.472,40
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	3.813.732,59	3.262.270,00				-551.462,59
nachrichtlich:						

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)⁷⁾

2.1 <i>Anleihen</i>						
2.2 <i>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>	0,00	0,00				0,00
2.3 <i>Kassenkredite</i>						
2.4 <i>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</i>						
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	0,00	0,00				0,00

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung^{7) 8)}

3.1 <i>Anleihen</i>						
3.2 <i>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>	3.497.087,19	3.130.097,00				-366.990,19
3.3 <i>Kassenkredite</i>	0,00	0,00				0,00
3.4 <i>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</i>	316.645,40	132.173,00				-184.472,40
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	3.813.732,59	3.262.270,00				-551.462,59
<i>abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung</i>						
3. Konsolidierte Gesamtschulden	3.813.732,59	3.262.270,00				-551.462,59

Eigenkapital:	Euro
Basiskapital	16.391.260,00
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.139.889,00
Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.669.182,00
Zweckgebundene Rücklagen	107.113,00
Summe Eigenkapital:	22.307.444,00

Basiskapital:

Dies entspricht in etwa dem der Eröffnungsbilanz. Durch Bilanzberichtigungen und den Übergang des Eigenbetriebs in den Kernhaushalt stieg der Wert aber im Jahr 2021 um 110.348,75 €

Zweckgebundene Rücklagen:

Dies ist das Kapital der Bürgerstiftung.

Rücklagen aus dem Ergebnis des ordentlichen Haushalts:

Diese Rücklage ergibt sich aus dem Ergebnis des ordentlichen Ergebnishaushalts. Bei einem Jahresüberschuss wird dieser der Rücklage zugeführt. Ergibt sich ein Jahresfehlbetrag, so ist dieser durch eine Rücklagenentnahme auszugleichen. Reicht die Rücklage aus dem ordentlichen Haushalt hierfür nicht aus, so sind der Rücklage (Sonderergebnis) Mittel zu entnehmen. Sind auch hier nicht ausreichend Mittel zur Deckung des Fehlbetrags vorhanden, so reduziert ein Fehlbetrag das Basiskapital.

Rücklagen aus dem Sonderergebnis:

Diese Rücklage ergibt sich aus dem Ergebnis des Sonderergebnisses. Bei einem Jahresüberschuss im Bereich der außerordentlichen Erträge und außerordentlichen Aufwendungen wird dieser der Sonderrücklage zugeführt. Ergibt sich ein Jahresfehlbetrag, so ist dieser durch eine Rücklagenentnahme an dieser Stelle auszugleichen. Sind auch hier nicht ausreichend Mittel zur Deckung des Fehlbetrags vorhanden, so reduziert ein Fehlbetrag schlussendlich das Basiskapital.

Anmerkung:

Der wohl häufigste Fall außerordentlicher Erträge kommt bei der Veräußerung von Grundstücken vor. Außerordentliche Aufwendungen entstehen bei der „Vernichtung“ von Vermögen. Dies kann sehr schnell im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung vorkommen, indem die Gemeinde z.B. Gebäude aufkauft und sie dann zur Baulandfreimachung abreißt. Ist der Abriss dann nicht zwingend mit einer gemeindlichen Maßnahme verbunden, entsteht dieser außerordentliche Aufwand.

Sonderposten:

Mit einer Höhe von 23.491.504 € ist dies der höchste Posten auf der Passiva-Seite der Bilanz. Die Sonderposten stellen sozusagen Fremdkapital dar, das aber nicht mehr zurückbezahlt werden muss. Sie ergeben sich aus der Gewährung von Zuschüssen und der Erhebung von Beiträgen (+beitragsähnliche Einnahmen) im Zusammenhang mit Investitionsmaßnahmen. Die Sonderposten werden entsprechend der Nutzungsdauer der dazugehörigen Investitionsmaßnahmen „abgeschrieben“. Die Abschreibung der Investitionszuschüsse nennt man Auflösung der Zuschüsse und Beiträge. Diese Auflösung wird dann in der Ergebnisrechnung bei den entsprechenden Kostenstellen als jährlicher Ertrag berücksichtigt. Die Auflösungen der Sonderposten stellen damit die Gegenposition zu den jährlichen Abschreibungen der Investitionen dar, die als Aufwand bei der entsprechenden Kostenstelle der Ergebnisrechnung verbucht werden.

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Bürgschaften:

Die Ausfallbürgschaft für die Islandpferdefreunde Hohenlohe-Tauber e.V. Hohebach gegenüber der Raiffeisenbank Hohenloher Land eG bis zu einem Höchstbetrag von 20.000 €, begrenzt auf 9 Jahre, bis zum 16.07.2027 wurde im Februar 2023 zurückgegeben und besteht damit nicht mehr.

(Anmerkung:

Am 11.07.2024 wurde eine neue Ausfallbürgschaft über 24.000 € für den Verein Islandpferdefreunde Hohenlohe-Tauber e.V. eingegangen. Die Ausfallbürgschaft hat eine Laufzeit bis zum 30.03.2034)

Ausfallhaftung für Wohnbauförderdarlehen gegenüber der LBBW (§ 88 Abs. 2 / 4 GemO, früher allgemein genehmigt über VwV – Freigrenzen): Stand zum 31.12.2023: 219.579,47 €

Verpflichtung aus Gewährleistungsverträgen:

keine

In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen:

Im Jahr 2023 waren 0 Euro (lt. HHPlan) Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt. Es wurden daher keine Verpflichtungsermächtigungen des Jahres 2023 in Anspruch genommen.

Bislang noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen:

Im Jahr 2023 wurde keine Kreditaufnahme geplant und keine Kreditermächtigung im HH-Plan veranschlagt. Insofern stand zum Jahresabschluss 2023 keine noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung im Raum.

Übertragene Haushaltsermächtigungen:

s. O.

Weitere Angaben gem. § 53 (2) GemHVO:

Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten:

Zinsen wurden nicht mit einbezogen.

Ausnahme:

Bei Sonderfinanzierungen über die LBBW (kreditähnliche Rechtsgeschäfte), bei denen die Zinsen während der Bauphase ausdrücklich der Maßnahme zugeordnet werden können.

Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband BW auf Grund von § 27 Abs. 5 GKV gebildete Pensionsrückstellungen zum 31.12.2023: 2.728.466 €

Bilanzberichtigungen:

Es wurden keine Bilanzberichtigungen vorgenommen.

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		Ergebnis VJ (HJ -2)	Ergebnis VJ (HJ -1)	Ergebnis HJ	Planung HJ +1	Planung HJ +2	Planung HJ +3
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
ordentliche Erträge	€	8.154.315	8.506.871	11.155.191	9.177.222	8.957.443	8.999.543
ordentliche Aufwendungen	€	7.548.999	7.684.646	8.969.973	9.331.987	10.366.518	9.858.986
absoluter Betrag	€	605.317	822.225	2.185.218	-154.765	-1.409.075	-859.443
Betrag je Einwohner	€/EW	245,27	327,32	848,63	-59,46	-546,58	-334,80
Aufwandsdeckungsgrad	%	108,02 %	110,70 %	124,36 %	98,34 %	86,41 %	91,28 %
1.1 Steuerkraft – netto -							
absoluter Betrag	€	3.179.523	3.425.599	5.432.648	3.636.600	2.535.300	3.186.832
Betrag je Einwohner	€/EW	1.288,30	1.363,69	2.109,77	1.397,08	983,44	1.241,46
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	42,12 %	44,58 %	60,56 %	38,97 %	24,46 %	32,32 %
1.2 Betriebsergebnis – netto -							
absoluter Betrag	€	2.574.207	2.603.375	3.247.430	3.791.365	3.944.376	4.046.276
Betrag je Einwohner	€/EW	1.043,03	1.036,38	1.261,14	1.456,54	1.530,01	1.576,27
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	34,10 %	33,88 %	36,20 %	40,63 %	38,05 %	41,04 %
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	370.872	331.470	39.118	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	976.188	1.153.694	2.224.336	-154.765	-1.409.076	859.444
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	€	7.161.147	7.611.233	10.052.485	8.175.600	7.953.400	7.995.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	€	6.110.349	6.167.298	7.311.004	7.816.200	8.813.100	8.305.568
absoluter Betrag	€	1.050.797	1.443.934	2.741.482	359.400	-859.700	-310.068
Betrag je Einwohner	€/EW	425,77	574,81	1.064,65	138,07	-333,48	-120,79
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	249.915	250.076	243.991	225.900	225.000	225.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	800.882	1.193.858	2.497.491	133.500	-1.084.700	-535.068
Betrag je Einwohner	€/EW	324,51	475,26	969,90	51,29	-420,75	-208,44
7. Soll-Liquiditätsreserve § 22 Abs. 2 GemHVO							
absoluter Betrag	€	120.405	119.817	120.651	130.591	141.963	159.602
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	1.023.153	2.298.618	3.520.908	2.141.883	863.468	173.500
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€						
9.1 Basisikapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	16.391.260	16.391.260	16.391.260			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	39,47 %	41,16 %	45,04 %			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	60,53 %	58,84 %	54,96 %			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	103,14 %	106,41 %	108,83 %			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag *	€	3.874.358	3.813.733	3.262.270			
Betrag je Einwohner	€/EW	1.570	1.518	1.267			
Kreditaufnahmen	€	249.136		0	0	0	640.000
Kreditähnl. Baugeb. Sonderfinanzierung			282.137	16.183			
Tilgungen	€	672.802	343.826	366.991	263.700	225.000	225.000
Tilgungen Sonderfinanzierung			1.378	197.091			
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	-423.665	-63.067	-547.898	-263.700	-225.000	415.000

Einwohnerzahl zum 30.06. d. VJ

2.468

2.512

2.575

2.603

2.578

2.567

* im Jahr 2023 wurden keine Kredite aufgenommen. Der Betrag von 16.183 € steht buchhalterisch im Zusammenhang mit der Abwicklung des kreditähnlichen Rechtsgeschäfts des gemeinsamen Gewerbegebiets IPG II.

Ordentliches Ergebnis:**Absoluter Betrag 2.185.218 €**

Das ordentliche Ergebnis spiegelt wider, ob der Ressourcenverbrauch vollständig erwirtschaftet wurde. Es zeigt also auf, ob und zu welchem Grad es gelungen ist, den Ressourcenverzehr eines Haushaltsjahres durch entsprechende Ressourcenzuwächse desselben Haushaltsjahres auszugleichen. Bei einem ausgeglichenen ordentlichen Ergebnis werden die entstandenen Vermögensverbräuche in Geld- und Sachvermögen wieder erwirtschaftet. Damit wird die Kommune dem Ziel der intergenerativen Gerechtigkeit gerecht, da nachfolgende Generationen bei einem ausgeglichenen ordentlichen Ergebnis nicht belastet werden.

Das positive ordentliche Ergebnis der Ergebnisrechnung 2023 in Höhe von 2.185.218 € zeigt, dass die Gemeinde Dörzbach den Ressourcenverzehr vollständig erwirtschaften konnte und damit eine generationengerechte Haushaltspolitik möglich war. Der Überschuss kann der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt werden um mögliche Fehlbeträge in kommenden Haushaltsjahren auszugleichen.

Aufwandsdeckungsgrad (Gesamtkostendeckungsgrad) 124,36 %

Der Aufwandsdeckungsgrad zeigt, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden. Es werden also die ordentlichen Erträge ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen gesetzt. Ein Aufwandsdeckungsgrad von 100 % bedeutet, dass die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen decken. Wie auch beim ordentlichen Ergebnis können hier Schlüsse über eine generationengerechte Haushaltspolitik gezogen werden. Der Aufwandsdeckungsgrad in Höhe von 124,36 % ist daher positiv zu bewerten.

1.1. Steuerkraft – netto – 5.432.648 €

Die Steuerkraft – netto- macht Aussagen darüber, in welcher Höhe steuerkraftabhängige bereinigte Erträge zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben zur Verfügung stehen. Von den steuerkraftabhängigen Erträgen (Steuern und steuerähnliche Erträge + Schlüsselzuweisungen) werden die steuerkraftabhängigen Umlagen (Gewerbesteuerumlage + Allgemeine Umlagen) abgezogen und somit bereinigt.

Zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben stehen der Gemeinde Dörzbach aus den bereinigten Steuern und den steuerähnlichen Erträgen sowie Schlüsselzuweisungen 5.432.648 € zur Verfügung.

Anteil an ordentlichen Aufwendungen 60,56 %

Der Anteil der Steuerkraft – netto- wird in das Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen gesetzt. Dadurch erhält man den Deckungsbeitrag der Steuerkraft, der jedoch 100 % nicht erreichen sollte, da sonst ein Verstoß gegen § 78 II Nr. 2 GemO (Grundsätze der Erzielung von Erträgen und Einzahlungen) vorliegt. Mit 60,56 % hält die Gemeinde die Grundsätze zur Erzielung von Erträgen und Einzahlungen ein.

1.2. Betriebsergebnis – netto – 3.247.430

Das Betriebsergebnis netto gibt Auskunft darüber, welcher Teil der Aufwendungen für die kommunale Aufgabenerfüllung nicht aus den betrieblichen Erträgen gedeckt werden kann und somit aus dem steuerkraftabhängigen Ergebnis zu finanzieren ist.

Im Rechnungsjahr 2023 der Gemeinde Dörzbach werden nach Abzug der betrieblichen Erträge also noch 3.247.430 € aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie Schlüsselzuweisungen benötigt, um die Aufwendungen des Ergebnishaushalts decken zu können.

Anteil an ordentlichen Aufwendungen 36,20 %

Ebenso wie bei der Steuerkraft – netto – wird das Betriebsergebnis – netto – ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen gesetzt. 36,20 % der Aufwendungen müssen also aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

2. Sonderergebnis 39.118 €

Das Sonderergebnis setzt sich aus den anfallenden außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen zusammen. Das Sonderergebnis der Ergebnisrechnung 2023 der Gemeinde Dörzbach beträgt 39.118 €, wodurch sich das Gesamtergebnis der Ergebnisrechnung verbessert. Würde das ordentliche Ergebnis 2023 einen Fehlbetrag ausweisen, könnte man diesen mit dem positiven Sonderergebnis verringern oder sogar ausgleichen. Da das ordentliche Ergebnis im Jahr 2023 ebenfalls positiv ist, wird das Sonderergebnis der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt um in nachfolgenden Jahren einen möglichen Fehlbetrag des Sonderergebnisses ausgleichen zu können.

3. Gesamtergebnis 2.224.336 €

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Addition des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses. Da sowohl das Gesamtergebnis als auch das ordentliche Ergebnis positiv sind, ist bei Betrachtung des Jahres 2023 die Leistungsfähigkeit der Gemeinde nicht gefährdet.

4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit 2.741.482 €

Der Zahlungsmittelüberschuss (ZMÜ) aus laufender Verwaltungstätigkeit der Ergebnisrechnung, zeigt die Höhe der durch die laufende Verwaltungstätigkeit erwirtschafteten finanziellen Mittel. Diese Mittel stehen zur Finanzierung von Investitionen, zur Tilgung von Verbindlichkeiten oder zur Bildung einer Liquiditätsreserve zur Verfügung. Ist der ZMÜ aus laufender Verwaltungstätigkeit größer als die Abschreibungen abzüglich der Auflösung der Sonderposten, wurden die Abschreibungen erwirtschaftet und es kommt zu einem Liquiditätszuwachs.

Mit dem ZMÜ aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 2.741.482 € wurden die laufenden Aufwendungen der Ergebnisrechnung komplett gedeckt, und die Netto-Abschreibungen von 537.098 € (1.546.240 € Abschreibungen – 1.009.142 € Auflösung SoPo) erwirtschaftet. In 2023 führt das Ergebnis zudem zu einem Liquiditätszuwachs. Damit konnte die Gemeinde dem Ziel der intergenerativen Gerechtigkeit gerecht werden.

5. Mindestzahlungsmittelüberschuss 243.991 €

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss ergibt sich aus der Summe der ordentlichen Tilgungsleistungen (Anleihen, Investitionskredite, Wertpapierschulden) ohne Umschuldungen und Sondertilgungen).

Mit dem ZMÜ aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 2.741.482 € liegt die Gemeinde 2.497.491 € über dem Mindestzahlungsmittelüberschuss und konnte daher ihren Schuldendienst leisten.

6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel 2.497.491 €

Die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel sind die Mittel, die vom ZMÜ aus laufender Verwaltungstätigkeit nach Abzug der ordentlichen Tilgung zur Finanzierung von Investitionen verbleiben.

7. Soll-Liquiditätsreserve 120.651 €

Gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO soll sich der planmäßige Bestand an liquiden Mittel ohne Kassenkreditmittel in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre belaufen, um die Leistungsfähigkeit der Gemeinde sicherzustellen.

Liquide Eigenmittel zum Jahresende 3.520.908 €

Zur Vermeidung von Kassenkrediten und zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit einer Kommune werden die liquiden Mittel zum Ende des Planungsjahres ermittelt. Sind die liquiden Eigenmittel zum Jahresende, im Haushaltsjahr sowie in den nachfolgenden 3 Jahren größer als die Soll-Liquiditätsreserve steht der Gemeinde ein Liquiditätspolster zur Verfügung. Die liquiden Eigenmittel zum Jahresende sowie in den nachfolgenden Jahren der Gemeinde Dörzbach liegen meist knapp über der Soll-Liquiditätsreserve. Hier ist zu beachten, dass nicht abgeschlossene Maßnahmen des Haushaltsjahres noch Finanzmittel benötigen (s. Ermächtigungsübertragungen). Dies gilt auch für das Jahr 2023, da noch finanziell umfangreiche Maßnahmen zwar angefangen aber noch fast vollständig anstehen.

8. Eigenkapital 22.307.444 €

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Basiskapital, der zweckgebundenen Rücklagen, der Ergebnismrücklagen und Fehlbeträgen des aktuellen Jahres sowie der Vorjahre zusammen. Das Eigenkapital spiegelt wider, welche Beträge des Vermögens auf der Aktivseite mit eigenen Mitteln finanziert wurden.

Zur Beurteilung werden weitere Bedarfskennzahlen hinzugezogen:

Basiskapital 16.391.259,55 €

Das Basiskapital stellt die Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite der Bilanz dar. Nicht gedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren können mit dem Basiskapital verrechnet werden. Daher ist es von Vorteil, wenn das Basiskapital möglichst hoch ist. Zu beachten ist jedoch, dass das Basiskapital gem. § 25 Abs. 3 S. 2 GemHVO nicht negativ werden darf.

8.1. Eigenkapitalquote 45,04 %

Die Eigenkapitalquote gibt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital/Gesamtvermögen an. Nach dem betriebswirtschaftlichen Erfahrungswert ist das Eigenkapital angemessen ausgestattet, wenn das Eigenkapital zu Fremdkapital 1:2, also gerundet 33 % entspricht. Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto höher ist die finanzielle Stabilität. Das hat zur Folge, dass man eine geringere Anfälligkeit bei Krisen hat.

Mit 45,04 % liegt die Eigenkapitalquote der Gemeinde über den 33 % und erfüllt daher die Vorgabe einer angemessenen Eigenkapitalausstattung.

Aber Vorsicht! Auch hier ist zu beachten, dass die Eigenkapitalquote nichts aussagt über die jeweils aktuelle Leistungsfähigkeit, und auch hier gilt es zu beachten, dass das sich rechnerisch ergebende Eigenkapital und damit auch die Eigenkapitalquote auf der Basis von hauptsächlich unveräußerbaren Anlagewerten ermittelt wird.

8.2. Fremdkapitalquote 54,96 %

Analog zur Eigenkapitalquote gibt die Fremdkapitalquote den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital/Gesamtvermögen an. Die Fremdkapitalquote sollte nach dem betriebswirtschaftlichen Erfahrungswert 67 % nicht übersteigen.

Mit 54,96 % hält die Gemeinde die Vorgabe einer angemessenen Kapitalausstattung ein.

9. Anlagendeckung 108,83 %

Die Anlagendeckung bezieht sich auf die „goldene Bilanzregel“, die besagt, dass langfristiges Vermögen auch langfristig finanziert sein soll. Ein Wert von 100 % oder mehr, zeigt, dass die „goldene Bilanzregel“ erfüllt wurde und das langfristige Vermögen auch langfristig finanziert wird. Mit einer Quote von 108,83 % ist dies der Gemeinde gelungen.

10. Verschuldung 3.262.270 €

Die Verschuldung stellt die Rückzahlungsverpflichtungen (Verbindlichkeiten) aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Vorgängen sowie aus der Aufnahme von Kassenkrediten dar. Je höher die Verschuldung ist, desto höher ist der Generationenkonflikt. Die Verschuldung sollte daher nicht weiter ansteigen, sondern in den nächsten Jahren unter Berücksichtigung der stetigen Aufgabenerfüllung verringert werden. Da hoher Investitionsbedarf im Bereich Feuerwehr, Schulbau und Wasserversorgung besteht, zudem städtebauliche Sanierungsmaßnahmen angegangen werden, ist es aber fraglich, ob eine Neuverschuldung vermieden werden kann. Die Pro-Kopfverschuldung liegt immer noch erheblich über dem Landesdurchschnitt von Gemeinden vergleichbarer Gemeindegrößengruppe (s.o).

11. Saldo Finanzierungsmittelüberschuss - 547.898,41 € (lt. Fin-Rech)

Die Nettoneuverschuldung stellt den Saldo aus Kreditaufnahmen und Kredittilgungen eines laufenden Jahres dar. Aus ihr wird ersichtlich, ob sich die Verschuldung in einem Jahr erhöht oder verringert hat. Im Rechnungsjahr 2023 ist die Nettoneuverschuldung negativ, sodass Schulden abgebaut werden konnten. Der Betrag bezieht sich an dieser Stelle auf die Werte der Finanzrechnung. Hier kann es zu Differenzen im Vergleich zur Bilanz kommen. Die Bilanz greift die Werte der Finanzrechnung nicht einfach ab, sondern berücksichtigt die Eingaben lt. Fälligkeit. D.h., die sich aus der Finanzrechnung ergebenden Salden der Finanzkonten 69 + 79 stimmen nicht zwangsläufig mit den Bewegungen der Bilanzkonten im Zusammenhang mit der Verschuldung überein. Dies betrifft insbesondere die Bewegungen aus den kreditähnlichen Rechtsgeschäften, bei denen noch Grundstücksverkäufe oder Zahlungsverpflichtungen (Rechnung für Erschließungen) nahe zum Geschäftsjahreswechsel erfolgen könnten und damit ggf Fälligkeit und tatsächliche Zahlung nicht im gleichen Jahr liegen. Auch die Abwicklung des kreditähnlichen Rechtsgeschäfts (IGP II) an dieser Stelle beeinflusst diesen Saldo.

Hinweis: In der Buchhaltung werden an dieser Stelle der Finanzrechnung auch die Verbuchungen der kreditähnlichen Rechtsgeschäfte abgewickelt. **Letztendlich kann für 2023 festgehalten werden, dass um die Tilgungshöhe von 366.991 € (ordentl. + Sondertilgung) die Verschuldung zurückgeführt werden konnte. Zudem hat die Gemeinde Dörzbach ihren Anteil an der Sonderfinanzierung bezüglich des gemeinsamen Gewerbegebiets IGP II abgelöst (197.091 €).**

Angabe €/Einwohner

Bei einigen Kennzahlen soll auch eine Angabe zu € je Einwohner erfolgen. Die Kennzahl wird also auf einen Einwohner heruntergerechnet. Dadurch wird ein Vergleich der Gemeinde Dörzbach mit anderen Kommunen möglich. Da sich 2023 aber fast immer noch alle Gemeinden in der Umstellungsphase befanden und zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses nur die wenigsten Gemeinden überhaupt beschlossene Jahresergebnisse haben, ist ein Gemeindevergleich derzeit immer noch schwierig. Es wurde weiter darauf verzichtet. Auch das statistische Landesamt liefert derzeit noch keine Auswertungen auf Basis der Kennzahlen lt. NKHR.

Zusammenfassende Wertung bezüglich der gesetzlichen Bestimmungen:

§ 80 (2) GemO:

Das Ergebnis aus ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) soll unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen werden.

Dieser Punkt wurde erfüllt, es kann ein Jahresüberschuss von 2.185.218 € festgestellt werden. Damit wurde auch der Werteverzehr erwirtschaftet.

§ 22 GemHVO:

Der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln ohne Kassenkreditmittel soll sich in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen

Auch dieser Punkt wurde erfüllt. Der Endbestand an Zahlungsmitteln belief sich zum 31.12.2023 auf 1.277.721,21 €. Unter Berücksichtigung von Zurechnungen - und Abzügen wie z.B. die Bereinigung des Kassenkredits, Haushaltsreste, Bürgerstiftung, Kreditübertrag, Geldanlagen beträgt der Stand 3.107.508,23 €. Die Mindestliquidität beträgt ca. 120.651 € (Basis: Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltung 2020/2021/2022).

Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt deutlich über dem Landesdurchschnitt. Der Schuldendienst konnte aber erwirtschaftet werden. Die Kapitalstruktur entspricht den Empfehlungen.

Die laufenden Investitionen konnten fortgeführt bzw. vollendet werden. Die Finanzierbarkeit bereits angefangener aber noch nicht fertiggestellter Investitionen erscheint unter Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen gesichert zu sein.

Grundsätzlich kann auch 2023 von einem sehr guten Ergebnis der Gemeinde Dörzbach im Rahmen der Vorgaben des NKHR gesprochen werden. Dabei gilt es darauf hinzuweisen, dass dieses Ergebnis insbesondere auch auf Grund der bereits sehr hohen Abgabensätze erzielt werden konnte. Das Ergebnis ist zudem von der, für die Gemeinde Dörzbach, sehr hohen Gewerbesteuer geprägt. Hier sei aber nochmals erwähnt, dass bei der Gewerbesteuer insbesondere Nachzahlungen auf Vorauszahlungen erfolgten. D.h., dass zum einen mehr als nur eine Jahressteuer im Ergebnis enthalten ist, zum anderen, es sich nicht um Abrechnungsbeträge handelt. Bei der Abrechnung könnten die im Jahr 2023 erhöhten Festsetzungen wieder nach unten korrigiert werden. Zudem ist zu beachten, dass die hohen Gewerbesteuererträge im Jahr 2025 zu erheblichen Umlagezahlungen und zudem zu deutlich geringeren FAG-Zuweisungen führen werden.

Unter Berücksichtigung der begrenzten Einflussmöglichkeiten der Gemeinde ist ein solches Ergebnis in künftigen Jahren nicht unbedingt dauerhaft zu erwarten. Wirtschaftsschwankungen kann die Gemeinde Dörzbach nicht entgegentreten. Negative Einflüsse könnten sehr schnell dazu führen, dass die gesetzlichen Vorgaben nicht mehr erfüllt werden können und ein Liquiditätsengpass entsteht. Zusätzlich ist zu berücksichtigen, dass die Gemeinde nicht in der Lage ist, auf negative Einflüsse und Ergebnisse durch z.B. Verwertung von Vermögen zu reagieren, da sich das Vermögen fast ausschließlich auf Infrastrukturvermögen bezieht, das zur Aufgabenerfüllung benötigt wird und damit unveräußerbar ist. Letztendlich verfügt die Gemeinde, außer den Realsteuern, über keine regelmäßig wiederkehrenden Einnahmen, die steuerkraftunabhängig auch eine finanzielle Krisensituation überbrücken könnten. Die Erhöhung der Hebesätze wäre aber selbst in einer solchen Situation sehr schwierig, da man diese auf Grund der Höhe bereits als Höchstsätze bezeichnen kann.

Dörzbach, den 15.07.2025, Silke Spirk

Anlage: Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾		Finanzrechnung	
			Vorjahr	Rechnungs- jahr
			EUR	EUR
			1	2
1	+/-	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	1.038.070,86	2.309.461,15
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	1.443.934,14	2.741.481,75
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)	-60.929,21	-877.884,26
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)	-63.067,37	-547.898,41
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	-48.547,27	-2.347.439,02
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	2.309.461,15	1.277.721,21
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	88.000,00	2.343.000,00
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ³⁾	0,00	0,00
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (Bereinigung Bürgerstiftung)	-98.843,42	-99.812,98
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende	2.298.617,73	3.520.908,23
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	-1.651.700,00	-1.704.300,00
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁴⁾	0,00	0,00
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	1.102.700,00	1.290.900,00
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	1.749.617,73	3.107.508,23
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden		
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden ⁵⁾		
16	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	1.749.617,73	3.107.508,23
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	119.817,00	120.651,00

Vermögensübersicht 2023

Vermögen		Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres 1)	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am am 31.12. des Haushalts- jahres (Σ Sp. 2 bis 7)
			Vermögens - zugänge	Vermögens- - abgänge 2)	Umbu- - chungen	Zuschrei- - bungen	Abschrei- - bungen 3)	
		EUR						
1		2	3	4	5 ⁴⁾	6	7	8
1.	Immaterielle Vermögensgegen- stände	10.061,54	-	0	-	0	-2.012,31	8.049,23
2.	Sachvermögen (ohne Vorräte)	45.001.730,29	1.437.662,70	-32.061,58	-211.361,77	0,00	-1.530.334,19	44.665.635,45
2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.640.475,45	104.561,12	-24.299,88	0,00	0,00	-8.651,51	4.712.085,18
2.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.289.032,02	877,57	0,00	276.201,07	0,00	-334.678,75	9.231.431,91
2.3.	Infrastruktur- vermögen	27.446.252,87	128.563,96	-7.761,70	1.576.046,65	0,00	-998.137,06	28.144.964,72
2.4.	Bauten auf fremden Grundstücken	11.929,25	0,00	0,00	0,00	0,00	-451,58	11.477,67
2.5.	Kunstgegenstände, Kultur	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00
2.6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	828.537,08	87.643,70	0,00	0,00	0,00	-137.871,40	778.309,38
2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	266.381,06	64.748,14	0,00	0,00	0,00	-50.543,89	280.585,31
2.8.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.515.122,56	1.051.268,21	0,00	-2.063.609,49	0,00	0,00	1.502.781,28
3.	Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	487.456,47	2.343.000,00	-88.000,00	0,00	0,00	0,00	2.742.456,47
3.2.	Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	388.766,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	388.766,47
3.3.	Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4.	Ausleihungen	10.690,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.690,00
3.5.	Wertpapiere	88.000,00	2.343.000,00	-88.000,00	0,00	0,00	0,00	2.343.000,00
Insgesamt		45.499.248,30	3.780.662,70	-120.061,58	-211.361,77	0,00	-1.532.346,50	47.416.141,15

Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss

Art	Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres	Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres
	EUR	
1. Ergebnismrücklagen		
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ¹	1.954.670,75	4.139.888,98
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses ¹	1.630.064,49	1.669.182,43
2. Zweckgebundene Rücklagen	105.643,42	107.112,98
Rücklagen gesamt	3.690.378,66	5.916.184,39

¹⁾ Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§ 23 Satz 2 GemHVO)
Die zweckgebundene Rücklage ist das Stiftungskapital der Bürgerstiftung.

Angaben über den Bürgermeister und die Mitglieder des Gemeinderats

1. Bürgermeister

Bei der Wahl am 16.02.2014 wurde Andy Kümmerle als Bürgermeister der Gemeinde Dörzbach für acht Jahre gewählt. Bei der Bürgermeisterwahl am 06.02.2022 wurde Andy Kümmerle im Amt als Bürgermeister bestätigt

1. Mitglieder des Gemeinderats 2023

Am 26.05.2019 wurden 12 Mitglieder des Gemeinderats der Gemeinde Dörzbach neu gewählt. Seit dem 27.05.2019 setzt sich der Gemeinderat aus folgenden Mitgliedern zusammen:

	Name	Vorname	Partei
1	Haas	Albert	UWV
2	Helf	Michael	UWV
3	Hirsch	Manfred	UWV
4	Bott	Armin	UWV
5	Leiser	Jürgen	CDU
6	Kohlmann	Gerhard	CDU
7	Eben von Racknitz	Giso	CDU
8	Steffel	Tobias	CDU
9	Meinikheim	Fritz	CDU
10	Öchslen	Fritz	UWV
11	Kerian	Uwe	CDU
12	Rimner	Herbert	UWV

Übersicht über die Produkte des Haushaltsplans Dörzbach:

Produkte	Beschreibung
11100000	Steuerung
11110000	Organis.u.Dokum.kommun.Willensbildung
11220000	Finanzverwaltung, Kasse
11220300	Bürgerstiftung
11240300	Verwaltungsgebäude
11240800	Wohn- und Geschäftsgebäude
11250000	Bauhof, Werkstätten, Grünanlagen
11300000	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
11330000	Grundstücksmanagement
12100000	Statistik und Wahlen
12200000	Ordnungswesen
12220000	Einwohnerwesen
12230000	Personenstandswesen
12240000	Kommunales Grundbuchwesen
12600000	Brandschutz, Feuerwehr
12700000	Rettungsdienst
12800000	Katastrophenschutz
21100100	Grundschule Dörzbach
21100150	Schulbetreuung
21100170	GS Mensa Schulesen
21100195	Mittagsband
21400100	Schülerbeförderung
25200000	Kommunale Museen
26200000	Musikpflege
27100000	Volkshochschulen
28100000	Sonstige Kulturpflege
29100000	Förderung v. Kirchen u.sonst.Religg.
31300100	Hilfen für Flüchtlinge
31800000	Sonstige sozialen Hilfen
36200100	Kinder- und Jugendarbeit allgemein
36200400	Jugendräume
36500111	Kindergarten Dörzbach
36500121	Kindergarten Hohebach
36500131	Kinderhaus Dörzbach
36500201	Tagespflege KIT 0-6 J.
36500202	Tagespflege KIT 7-14J.
41400000	Gesundheitspflege. Hygiene, Seuchen
42100000	Förderung des Sports
42400000	Bäder
42410100	Turn- und Sporthallen
42410200	Sportplätze
51100000	Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerun
51110000	Flächen- u grdst.bez. Daten u Grundlagen
52100000	Bauordnung

Produkte	Beschreibung
52101300	BauO spez. Vorschr. Energiewende
52200000	Wohnungsbauförderung
53100000	Elektrizitätsversorgung
53100100	Photovoltaik
53200000	Gasversorgung
53300000	Wasserversorgung
53600100	Breitband alt geschlossen
53600101	Breitband neu BGA
53700000	Erddeponie
53700900	sonstige Abfallentsorgung
53800000	Abwasserbeseitigung
53800100	Abw. Kanalbereich
53800200	Abw. Klärbereich
54100110	Gde. Straßenkörper
54100150	Feldwege Straßenkörper
54100180	Öffentliche Plätze (Straßenkörper)
54100211	Gde. Straßenbeleuchtung
54100213	Gde. Str. Ausstattung
54100253	Feldwege Ausstattung
54100283	Öff. Plätze Ausstattung
54100310	Gde. Str. Grün (Begleitgrün)
54100350	Feldwege Grün (Begleitgrün)
54100380	Öff. Plätze Grün (Begleitgrün)
54500010	Straßenreinigung und Winterdienst
54700100	Taxibus
54700200	ÖPNV
55100200	Kinderspielplätze
55200000	Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul.Anl.
55300100	Friedhofsanlage, Gräber
55300300	Ehren- Kriegs- jüd. Gräber
55300500	Friedhofshalle
55300600	Bestattungen
55400000	Naturschutz und Landschaftspflege
55500000	Forstwirtschaft
57100000	Wirtschaftsförderung
57100110	Elektroladestation
57300700	Jahrmärkte
57300800	Gde. Halle/Räume
57500000	Tourismus
61100000	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen
61200000	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
61300000	Jahresabschlussbuchungen, Abw. VJ